



blättli

Inhalt

1 | Gemeinde

12 | Ref. Kirchgemeinde

15 | Bibliothek

16 | Kath. Kirchgemeinde

20 | Stiftung Risi

25 | Kletterverein

26 | Schule

36 | Elternforum

39 | Kleiderbörse

Impressum

Redaktion: Resi und Werner Bolzern, Buebenstig 824
Tel. 071 352 40 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ar.ch

Kasse: Gemeindeverwaltung, 9103 Schwellbrunn
Postcheckkonto: 90-20636-2

Auflage: 800 Exemplare

Druck: Appenzeller Druckerei AG, Herisau

Inserate und Abos: Reini Brändle, Wiesenrain
Tel. 079 468 23 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ar.ch

Preise Inserate:
1/1 Seite: Fr. 120.00
1/2 Seite: Fr. 70.00
1/4 Seite: Fr. 40.00

Layout-Konzept: Sabine Schwyter-Küfer

Umschlagfoto: Resi Bolzern

Erscheint: Alle zwei Monate

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.10.2021

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Der Sommer ist die Zeit zum Kraft zu tanken. Die Temperaturen dürften auch ihre Erwartungen nicht erfüllt haben und trotzdem hoffe ich, dass Sie die vergangene Jahreszeit genießen konnten. Die kontinentale Wetterlage hat nicht nur die Ferienreisenden im In- und Ausland zum Nachdenken ange-regt. Ich bin dankbar, dass unsere Ge-meinde von Hitze, auch wenn die Tem-peraturen durchaus etwas höher sein dürften, aber auch von Wassermassen in den vergangenen Wochen ver-schont geblieben ist. Die uns bekann-ten Bilder, zum Beispiel aus Deutsch-land oder Griechenland, welche ge-gensätzlicher nicht sein könnten, be-legen offenkundig die lokal wiederkeh-renden auftretenden Wetterextreme. So besteht das latente Risiko, dass irgendwann auch Schwellbrunn wieder von Starkregen oder Trockenheit be-troffen sein wird. Aus Sicht der Ge-meindebehörde gilt es im Rahmen der Zuständigkeiten diesem Umstand ent-sprechend Rechnung zu tragen. In ständiger Zusammenarbeit mit ver-schiedenen Partnern wurde in den vergangenen Jahren viel in die Präven-tion investiert. Mit regelmäßigen Übungen bereiten sich die diversen verantwortlichen Einheiten (Bsp. Feu-erwehr) für einen allfälligen Einsatz vor. Oder auch im Bereich der Trink-wasserversorgung sind entsprechende Maßnahmen um eine Mangellage zu verhindern eingeleitet worden. So bleibt die Hoffnung, dass der Ereignis-eintritt noch lange auf sich warten lässt, verbunden mit der Sicherheit, dass wir uns im Rahmen der Möglich-keiten entsprechend darauf vorbe-reiten.

Das Ende der Sommerferien ist gleich-bedeutend mit dem Schulanfang.

27 Mädchen und Knaben besuchen neu den Kindergarten. Stand heute werden in Schwellbrunn in diesem Schuljahr 226 Kinder beschult (Vorjahr 216). Die Tendenz ist weiter steigend. Aufgrund der vorliegenden Daten der Einwohnerkontrolle werden im Schul-jahr 2025/26 voraussichtlich 252 Kin-der den Schulunterricht besuchen. Dieser Umstand ist einerseits sehr erfreulich, andererseits sind Schullei-tung, Schulkommission und der Ge-meinderat gefordert um die entspre-chenden Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen. Die Schulkom-mission hat die strategischen Ziele 2022 – 2025 erarbeitet. Die Details werden in der November-Ausgabe des Blättlis publiziert.

Mitte August erfolgten die 1. Tranche der Offert Öffnungen für die Arbeits-vergaben Renovation und Erweiterung MZA Sommertal. Der Gemeinderat wird an der Septembersitzung auf An-trag der Baukommission MZA die Ar-beiten vergeben. Gemäß aktueller Beurteilung ist davon auszugehen, dass der Baubeginn im Frühling 2022 erfolgen kann.

Besonders gefordert ist zurzeit unsere Bauverwaltung, welche nebst Schwell-brunn auch die Gemeinden Schönen-grund und Waldstatt bedient. Wäh-rend im Jahr 2020 insgesamt 141 Bau-gesuche bearbeitet wurden, sind be-reits per Ende Juli über alle drei Ge-meinden 110 Baugesuche eingegan-gen. Die Bauverwaltung setzt alles daran, dass alle Gesuche fristgerecht bearbeitet und die eingehenden An-fragen zeitnah bearbeitet werden.

Ueli Frischknecht
Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Organisation des Gemeindearchivs

Das Gemeindearchiv wurde letztmals im Jahr 2006 überarbeitet. Der Gemeinderat hat daher im Voranschlag in der Investitionsrechnung mit CHF 50'000 entsprechende finanzielle Mittel für die dringend notwendige Bereinigung eingestellt. Durch die Firma Eberle AG, Büro für Geschichte, Archiv und Verwaltung, Bazenheid, wurde die Arbeiten bis Ende Juni ausgeführt. Nicht ganz unerwartet zeigte sich, dass noch weitere 'Altlasten' vorhanden sind, welche ebenfalls beseitigt werden müssen. Nach Abschluss der Arbeiten verfügt die Gemeinde Schwellbrunn wieder über ein sauber geführtes Archiv mit einem gültigen Archivplan. Damit aber das Archiv vollständig aufgeräumt werden kann, muss zuerst ein weiterer Archivschrank angeschafft werden.

Der Gemeinderat hat die Anschaffung für einen zusätzlichen Archivschrank im Umfang von CHF 15'000 beschlossen. Diese Kosten werden der Erfolgsrechnung belastet. Der Abschluss der Totalrevision des Archivs wird mittels Kreditüberschreitung in der Höhe von rund CHF 50'000 der Investitionsrechnung belastet.

Bildung; Schulkommission, Strategieziele 2022-2025

Die strategischen Ziele der Schulkommission sind im Sommer 2019 ausgefallen. Da der Schulpräsident und die

Schulleitung zu diesem Zeitpunkt wechselten, wurde mit der Erarbeitung neuer Strategieziele abgewartet. Die im Schulprogramm 2016-2019 genannten Grundlagen wie Leitbild, Förderkonzept mit Anhängen, Qualitätskonzept, strategische Vorgaben der Schulkommission behalten ihre Gültigkeit auch weiterhin.

Die Firma Concentria GmbH, St. Gallen, begleitete in zwei Workshops die Schulkommission und die Schulleitung im Prozess. Die Strategieziele 2022-2025 der Schule Schwellbrunn sind folgende:

- Den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern
- Bewegung in der Schule sicherstellen
- Angebote der schulergänzenden Betreuung prüfen
- Die Herausforderungen der Digitalisierung meistern
- Eine zeitgemässe Infrastruktur bereitstellen
- Ein attraktiver Arbeitgeber bleiben.

Ein ausführlicher Bericht mit den Erläuterungen zu den Strategiezielen 2022-2025 erfolgt im "Blättli".

Abwasser; Teilrevision des Abwasserreglements

Das Abwasserreglement wurde von den Stimmbürgern am 18. Oktober 2015 angenommen und auf den 1. Januar 2016 in Kraft gesetzt. Die Erfahrung in den vergangenen Jahren hat gezeigt, dass das Reglement Lücken

aufweist. So sind wichtige Bereiche wie Anpassungen an Gewässerschutzgesetz, über Übernahme privater Abwasseranlagen, Grundgebühren für leerstehende Gebäude, usw. im bestehenden Reglement nicht geregelt. Aufgrund dieser Feststellungen unterzieht die Umweltschutzkommission das Abwasserreglement einer Teilrevision.

Rücktritt von Hans Saxer als Präsident der Geschäftsprüfungskommission

Nach über 25 Jahren Mitglied in der Geschäftsprüfungskommission, und davon mehr als 20 Jahre Präsident, hat Hans Saxer seinen Rücktritt auf Ende des Amtsjahrs 2021/2022 mitgeteilt. Der Gemeinderat dankt Hans Saxer für seine langjährige Mitgliedschaft in der Geschäftsprüfungskommission und würdigt seine Arbeit zu einem späteren Zeitpunkt.

Wahl von Nadine Hauser als Mitarbeiterin in der Gemeindekanzlei

Ende September 2021 verlässt Jana Rotach die Gemeinde Schwellbrunn, um eine weiterführende Schule zu beginnen. Als ihre Nachfolgerin wurde Nadine Hauser, Jahrgang 1993, wohnhaft in Herisau, gewählt. Sie tritt am 1. September 2021 ihre neue Stelle an.

Die Gemeindekanzlei heisst Nadine Hauser in der Gemeinde Schwellbrunn herzlich willkommen.

Gemeinderat Schwellbrunn



Erfolgreiche Umsetzung der Reorganisation des Bauamts und der Liegenschaftsverwaltung

Ausgangslage

Bereits Mitte 2018 hat sich der Gemeinderat im Rahmen des Projektes Forst Hinterland und der anstehenden Pensionierung von René Baumann, Gedanken über die Zukunft des Bauamts gemacht. Die forstdienstlichen Aufgaben sind ja bekannterweise dem Forstbetrieb Urnäsch übergeben worden und das Projekt ist erfolgreich umgesetzt. Die bauamtlichen Tätigkeiten, welche René Baumann ebenfalls als Strassenmeister ausgeführt hat, wollte der Gemeinderat jedoch nicht auslagern und stand vor der Aufgabe, das Bauamt auf Mitte / Ende 2019 neu zu organisieren.

Praktisch zur gleichen Zeit plante die Liegenschaftskommission ebenfalls eine Neuorganisation der Liegenschaftsbetreuung, ausgelöst durch die Überprüfung der Personalsituation und Stellenprozente. Es wurde festgestellt, dass einerseits die angestellten Hauswarte viel Reinigungsarbeiten erledigen mussten und andererseits der Präsident der Liegenschaftskommission ein hoher Umfang an operativen Aufgaben wahrgenommen hat.

Der Gemeinderat war der Ansicht, dass die deckungsgleichen Termine für die Neuorganisation des Bauamts und der Liegenschaftsverwaltung unbedingt zu einer Reorganisation genutzt werden sollten. Eine Arbeitsgruppe hat sich intensiv mit den zu erledigenden Aufgaben an diversen Orten (Schulhäuser, MZA, Strassenmeister etc), Stellenprozenten, aktuellen Ange-

stellten und deren Funktionen und allfälligen Zusatzfunktionen sowie den Finanzen auseinandergesetzt.

Es kristallisierte sich relativ bald heraus, dass eine neue Verwaltungsstelle mit der Bezeichnung "Leiter Liegenschaften / Bauamt" geschaffen werden soll. Angedacht war durch die neue Stelle, die Professionalisierung der Ausübung von Gemeindeaufgaben, die Entlastung der Gemeinderatsmitglieder von operativen Aufgaben und eine Weiterentwicklung in der Personalführung. Die neuen Zuständigkeitsbereiche des Leiters Liegenschaften / Bauamt sind gemäss Stellenbeschreibung und Pflichtenheft folgende:

- Führung der Liegenschaftsverwaltung: Zuständig und verantwortlich für sämtliche gemeindeeigenen Liegenschaften
- Führung Bauamt: Zuständig und verantwortlich für den Unterhalt der Gemeindestrassen und Plätze
- Führung Personal
- Nebenaufgaben wie Ortsquartiermeister, BESIBE und Marktchef.

Aktuelle Situation

Wie inzwischen der Bevölkerung bekannt sein dürfte, war der Gemeinderat in der glücklichen Lage die neu geschaffene Stelle Ende 2019 mit Fritz Meier zu besetzen. Für die Übergangsphase brauchte es zur Einarbeitung etwas Zeit. Jedoch erfolgte der Übergang von René Baumann zu Fritz Meier im Bereich Bauamt praktisch reibungslos. Im Bereich der Liegen-

schaften waren die Herausforderungen grösser, da die Umstellung doch komplexer war. Den klassischen "Hauswart" mit früher bekannter Unterteilung zwischen Mehrzweckgebäude und Schulhäuser gab es plötzlich nicht mehr. Neu erfolgt die Verwaltung mit der Gesamtverantwortung über sämtliche gemeindeeigenen Liegenschaften durch Fritz Meier. Für die Reinigungs-, Unterhalts- und Reparaturarbeiten hat er ein kleines Team zur Verfügung. Sowohl die Arbeitsaufteilungen als auch die Arbeitsabläufe, Zuständigkeiten und auch Ansprechpersonen mussten neu organisiert und kommuniziert werden. Inzwischen funktioniert das Team gut untereinander und hat sich mit den verschiedenen Anspruchsgruppen wie Schule, Militär, Vereine, Gemeinderat und auswärtigen Organisatoren von Lagern gut eingespielt.

Der Gemeinderat ist aus heutiger Sicht überzeugt, dass sich die Reorganisation des Bauamts und der Liegenschaftsverwaltung sehr bewährt hat. Die leitende Verwaltungsstelle konnte durch Fritz Meier mit einer erfahrenen Fachperson besetzt werden und hat die Zielsetzung der Entlastung des Gemeinderates vollumfänglich erfüllt.

Der Gemeinderat dankt der Arbeitsgruppe für deren wertvollen Einsatz zu Gunsten der erfolgreichen Umsetzung. Ein weiterer Dank geht an Fritz Meier und sein Reinigungsteam für die tagtägliche Ausführung ihrer Tätigkeiten.

Im Einsatz für die Bevölkerung: Die Sozialhilfebehörde stellt sich vor



Roland Danuser, Gemeinderat

Struktur

Die Sozialhilfebehörde ist der Gemeinderat Schwellbrunn.

- Präsidium / Ressortvorstand: Gemeinderat Roland Danuser
- Protokoll: Gemeindeschreiberin Daniela Mohr

Die operativen Aufgaben sind von der Sozialhilfebehörde an die Sozialen Fachdienste Ost (SFDO) übertragen.

Hauptaufgaben der Sozialhilfebehörde (Gemeinderat)

Bereich Sozialhilfe:

- stellt das Leistungsangebot und die Mittel für die Sozialhilfe bereit
- fördert Massnahmen zur Ursachenbekämpfung und Prävention und koordiniert diese mit den kant. Stellen
- beurteilt grundsätzliche Fragestellungen der Sozialhilfe
- betreibt allein oder mit anderen Gemeinden einen Sozialdienst
- kann die operativen Aufgaben an Fachstellen übertragen
- nimmt die Aufsicht über die Sozialen Dienste wahr
- entscheidet über Leistungen und Massnahmen, welche nicht in der Kompetenz der Sozialen Dienste liegen
- überprüft im Rahmen eines Reportings periodisch den Leistungsauftrag der Sozialen Dienste

Bei fachlichen Fragen hat die Sozialhilfebehörde Weisungsrecht gegenüber den Sozialen Diensten

Bereich Gesundheitswesen und Alterspolitik:

- engagiert sich für eine zeitgemässe Gesundheitsvorsorge in der Gemeinde für alle Altersstufen
- engagiert sich für eine zeitgemässe Altersbetreuung in der Gemeinde
- vollzieht kantonale Anordnungen im Bereich der Gesundheits- und Alterspolitik

Ressortvorstand

Dem Ressortvorstand obliegt die Leitung der Fachstelle Soziale Dienste. Er ist insbesondere verantwortlich für die folgenden Geschäfte des Ressorts (Auszug):

- Vorbereitung von Geschäften, die in der sachlichen und funktionellen Zuständigkeit der Sozialhilfebehörde sind;
- Vollzug der Beschlüsse der Sozialhilfebehörde;
- Erstellung des jährlichen Voranschlages und Budgetberichtes;
- Erstellung eines Tätigkeitsberichts (bei Bedarf);
- erstellt und beantragt der Sozialhilfebehörde das Budget und nimmt die Budgetkontrolle wahr
- Beschaffungen im Rahmen bewilligter Budget- oder Objektkredite;
- erstellt und überarbeitet periodisch eine langfristige Finanzplanung und beantragt diese dem Gemeinderat

Soziale Dienste

Die Fachstelle Soziale Dienste ist in fachlicher Hinsicht der Ressortleitung Soziales unterstellt. Wie bereits erwähnt, werden diese Aufgaben von den Sozialen Fachdiensten Ost (SFDO) erfüllt. Zuständig für Schwellbrunn ist Chantal Brändle, jeweils erreichbar am Dienstag oder per Mail: chantal.braendle@schwellbrunn.ar.ch. Termine können nach Absprache auch an anderen Tagen erfolgen.



Restaurant Störchli

Peter + Yvonne Schmid
9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 33 89
schmidstorchen@bluewin.ch

Unsere Hits:
Fleischfondue
Störchlispiess

Dienstag und Mittwoch Ruhetag





Chantal Brändle, zuständig für Schwellbrunn

Frau Brändle

- führt den Bereich Soziale Dienste im Rahmen der Kompetenzordnung selbständig
- ist Kontakt- und Koordinationsstelle für Klientel im Sozialhilfebereich

- ist Kontaktstelle und Koordinationsstelle für die im Sozialhilfebereich tätigen kommunalen und kantonalen Dienststellen
- berät und begleitet die Klientel im Sozialhilfe- und Alimentenbereich
- klärt die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse von Antragstellenden und Sozialhilfeempfänger/innen
- nimmt die Einkommensverwaltung von Sozialhilfeempfänger/innen wahr
- evaluiert geeignete Massnahmen zur sozialen und beruflichen Integration
- macht abgetretene Ansprüche von Dritten und von Rückerstattungen geltend
- überprüft die Verwandtenunterstützung und klärt die Rückerstattungs-

möglichkeiten von abgeschlossenen Sozialhilfefällen ab

- unterstützt die Ressortleitung und die Sozialhilfebehörde in Sozialhilfefragen fachlich und administrativ
- fällt erstinstanzliche Entscheide zusammen mit der Ressortleitung im Rahmen der Kompetenzregelung
- stellt Antrag für Verfügungen an die Sozialhilfebehörde

Für das erbrachte Vertrauen der Bevölkerung möchten wir uns herzlich bedanken und hoffen weiterhin auf eine angenehme Zusammenarbeit.

*Freundliche Grüsse
Ihre Sozialhilfebehörde*



Jeden Mittwochmorgen von 8.30Uhr bis 11.00Uhr im Bruggenmoos Schwellbrunn, freuen wir uns auf Spiel, Spass, Entdeckungen, Geschichten über Natur und Tier. Anmeldungen nehmen wir jederzeit gerne entgegen. Wir freuen uns auf dich.

Rosmarie Suter und Team
071 370 08 28
079 565 13 63
www.naturgwunder-waldspielgruppe.jimdo.com

**NATURGWUNDER
WALDSPIELGRUPPE**



Holzbau

Elementbau

Innenausbau

Schreinerei



Mettler Holzbau GmbH
Eisigeli 705 • 9103 Schwellbrunn
071 362 60 60 • info@mettler-holzbau.ch
www.mettler-holzbau.ch

Holzschlag Risiwald – Bürzel

Im Waldstück Risiwald – Bürzel unterhalb der Kantonsstrasse wird der Wald gepflegt, dabei wird die biologische Vielfalt und die Waldverjüngung gefördert. Im Holzschlag wird mittels Seilkrananlage das Holz an den Holzlagerplatz «Bierkeller» transportiert.

Aus Sicherheitsgründen wird die Verbindungsstrasse Rank (ab Blumengeschäft) – Risi (Abzweigung Liegenschaft Bürzel) im Zeitraum 4.10. – 29.10.21, jeweils Montag - Freitag zwischen 07:30 – 11:45 und 13:15 – 17:30 Uhr gesperrt.

Die Sperrung gilt für alle und somit auch für Velofahrer und Fussgänger. Nur für Blaulichtorganisationen, Schul- und Linienbusse bleibt die Strasse passierbar. Die Umleitung wird signalisiert. Der Forstdienst bedankt sich für das Verständnis der Anwohner.

Gesucht: Wasserwart-Stellvertreter im Nebenamt (ab 1. November 2021)

Sind Sie fasziniert vom Element Wasser? Haben Sie Freude an der verantwortungsvollen Aufgabe, rund 1300 Einwohnerinnen und Einwohner zuverlässig mit dem wichtigsten Lebensmittel - Trinkwasser - zu versorgen?

Unser bisheriger stellvertretende Wasserwart Bruno Hauser ist leider unerwartet im Juni 2021 verstorben. Aus diesem Grund sucht die Wasserversorgung einen Nachfolger / eine Nachfolgerin.

Von unserem zukünftigen Mitarbeiter / unserer zukünftigen Mitarbeiterin erwarten wir

- Freude am Trinkwasser
- Bereitschaft für eine Fachausbildung des Schweizerischen Vereins des Gas- und Wasserfachs SVGW
- Handwerkliches Geschick
- Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- Leistung von Pikettdienst
- PW-Führerschein
- Vorzugsweise Wohnsitz in Schwellbrunn

Wir bieten

- eine interessante Aufgabe (ca. 3-5 Stunden pro Woche) in einem kleinen Team
- eine seriöse Einführung/Einarbeitung in die Anlagen der Wasserversorgung Schwellbrunn
- Übernahme von Aus- und Weiterbildungskosten
- Entlöhnung im Stundenlohn

Detailliertere Informationen zur Wasserversorgung Schwellbrunn sind auf der Gemeinewebsite zu finden:

<https://www.schwellbrunn.ch/kommissionen/17980>

KURATLI Immobilien-Treuhand

Urban Kuratli

Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstafel
9127 St. Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte des Hauseigentümerversandes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

**Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen
Verwaltungen / Abparzellierungen**

www.kuratli-immo.ch
info@kuratli-immo.ch





Photovoltaik im «Sorglos-Paket» fürs Appenzellerland

Eine Photovoltaik-Anlage im «Sorglos-Paket»: So beschreiben der Verein Energie AR/AI und die Energieagentur St.Gallen ihr aktuelles Angebot, das sie im Appenzellerland lancieren. An drei Informationsveranstaltungen Ende August und Anfang September stellten sie die Aktion einer breiten Öffentlichkeit vor.

Das Potenzial zur Stromproduktion aus der Sonne mit Photovoltaik-Anlagen (PV) ist riesig. Zudem wächst in der Bevölkerung das Bedürfnis, erneuerbare Energien lokal zu produzieren und zu nutzen. «Viele Leute wollen handeln, wissen aber nicht genau, wie sie vorgehen sollen», erklärt Hans Bruderer, Präsident des Vereins Energie AR/AI. «Diese Leute möchten wir abholen und motivieren». Im Rahmen der Aktion können Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer aus Appenzell Innerhoden und Ausserrhoden vom 30. August bis 17. Dezember 2021 eine PV-Anlage zum Fixpreis bestellen. Das Basis-Paket von 5 kWp produziert rund 5'000 Kilowattstunden Strom pro Jahr. Das entspricht ungefähr dem Jahresverbrauch eines durchschnittlichen Schweizer Haushalts.

Wie bei den bereits erfolgreich durchgeführten PV-Aktionen im Kanton St. Gallen soll das Angebot den PV-Ausbau im Appenzellerland forcieren und PV-Anlagen einem breiten Publikum näherbringen. Verschiedene Partner-Unternehmen erstellen die Anlagen nach definierten Dienstleistungs- und Qualitätskriterien.

Photovoltaik-Anlage im «Sorglos-Paket»: An Informationsveranstaltungen erfahren Hauseigentümerschaften aus dem Appenzellerland, wie sie von der Aktion profitieren können.

Informationsveranstaltungen:

Informationsanlässe haben Ende August und anfangs September stattgefunden.

Weitere Infos: www.energie-ar-ai.ch



Reorganisation des Gemeindearchivs Schwellbrunn

Das Archiv im Gemeindehaus wurde 2006 letztmals überarbeitet. Eine Bereinigung ist zwingend notwendig, weshalb der Gemeinderat im Voranschlag CHF 50'000.00 für die Reorganisation des Gemeindearchivs budgetiert hatte.

Zusammen mit der Firma Eberle AG, Bazenheid, hat die Gemeindeverwaltung Schwellbrunn mit der Reorganisation des Archivs begonnen. Das Verfahren verlief wie folgt:

1) Erstellung eines Registraturplans mit Stichwortverzeichnis

Der Registraturplan soll nicht nur für die physische Archivierung, sondern auch für die elektronische Ablage als oberstes Ordnungskriterium dienen. Des Weiteren gilt der Registraturplan auch als Voraussetzung für die Protokollierung von Gemeinderatssitzungen, etc.

Als erster Arbeitsschritt wurde zusammen mit der verantwortlichen Person der Gemeindeverwaltung einen Registraturplan erarbeitet. Parallel dazu wurde auch ein Stichwortverzeichnis angelegt.

2) Grobsichtung

Nach dem Erstellen des Registraturplan führte die Eberle AG eine Grobsichtung der Archivbestände durch. Dabei werden alle Materialien, die gemäss den Richtlinien für kommunales Archivgut nicht aufbewahrt werden müssen, ausgeschieden. Danach werden die einheitlichen Archivbestände zusammengeführt und das Schriftgut, das thematisch zusammengehört, zusammengestellt.

3) Einrichtung einer aktuellen Ablage nach dem neuen System

Da eine effiziente, zukünftige Aktenbewirtschaftung nur möglich ist, wenn

lose Akten in Form einer Hängeregistraturablage geführt werden können, wird eine aktuelle Ablage erstellt.

Ausserdem werden sämtliche Unterlagen ab 2006 nach dem neuen Registraturplan verarbeitet und abgelegt.

Während der Ausführung der Archivarbeiten, hat sich herausgestellt, dass das Platzangebot der Archivanlagen im Gemeindehaus nicht ausreichend ist. Eine zukünftig sinnvolle Aktenbewirtschaftung wird ohne Anschaffung des dafür notwendigen Materials nicht funktionieren. Deshalb plant die Gemeinde Schwellbrunn die Anschaffung eines neuen Rollgestells im Archiv im Wert von CHF 15'000.00

Im Zuge der bisher vorgenommenen Arbeiten wurde festgestellt, dass die vor 15 Jahren vollzogene Reorganisation des Archivs nicht abgeschlossen wurde. Ein Grossteil der eigentlich zu verarbeitenden Unterlagen wurde im Rahmen dieser Arbeiten im Jahr 2006 nicht vollständig archiviert. So musste zur Kenntnis genommen werden, dass der Schnitt in der Aktenverarbeitung bis 2005 nicht sauber und konsequent vollzogen wurde. Aus diesem Grund sind bis heute drei verschiedene Ordnungssysteme vorhanden. In Unkenntnis von diesem Umstand wurden bei der Aufarbeitung des Archives Akten gefunden, die bei der ersten Offertstellung nicht bekannt waren. Der Gemeinderat hat deshalb einer Kreditüberschreitung von CHF 50'000.00 für die weiteren Arbeiten bei der Archivreorganisation zugestimmt, zumal die Gemeinde verpflichtet ist, ein Archiv, gestützt auf die geltende Gesetzgebung, zu führen.



W. Frehner Folientechnik
Wittenberg 310
9103 Schwellbrunn

Tel. 071 361 16 87
Fax 071 361 16 88
Natel 079 351 92 51
Email: info@frehner-folientechnik.ch

- Sonnenschutzfolien
- Lackschutzfolien
- Individuelles Car-Design
- Fahrzeug Beschriftungen
- Logo - Gestaltung
- Beschriftungen
- Sonnenschutz Gebäudeglas
- Sicherheitsschutz Fenster
- Sichtschutz Fenster
- Oberflächen - Raumgestaltung



www.frefol.ch

Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Schwellbrunn

Geburt

Keine.

Todesfall

- Rotach, Walter, gestorben am 8. Juli 2021, geboren 1952, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.

- Frischknecht, Erna, gestorben am 9. August 2021, geboren 1930, wohnhaft gewesen im Betreuungszentrum Heiden.

- Lengweiler, Gottlieb, gestorben am 19. August 2021, geboren 1933, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.

Eheschliessung

Keine.

Herzlich Willkommen und auf Wiedersehen

- Im Juli 2021 sind 9 Personen neu zugezogen und 11 Personen weggezogen.

- Im August 2021 sind 7 Personen neu zugezogen und 2 Personen weggezogen.

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger herzlich willkommen und wünscht den Weggezogenen alles Gute für die Zukunft.

Öffnungszeiten Viehschau



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Gemeindeverwaltung bleibt am **Montagnachmittag, 27. September 2021**, wegen der Schwellbrunner Viehschau und dem Jahrmarkt, **geschlossen**.

Wir sind ab **Dienstag, 28. September 2021**, gerne wieder für Sie da.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Gemeindeverwaltung Schwellbrunn

Wir bitten Sie, bei Todesfällen direkt mit dem Bestattungsdienst Enzler AG in Flawil, Tel. 071 390 03 36, Kontakt aufzunehmen.

Schwellbrunner Viehschau und Jahrmarkt 2021

Montag, 27. September 2021

Öffentlicher Schauabend mit musikalischer Unterhaltung

Programm Viehschau

8.00 - 9.15 Uhr	Auffuhr von über 600 Stück Vieh
ab 10.00 Uhr	Jungzüchterwettbewerb
ab 14.00 Uhr	Vorführungen/Spezialwettbewerbe
15.30 - 16.30 Uhr	Abfahrt der Tiere
20.15 Uhr	Öffentlicher Schauabend im Restaurant Hirschen musikalische Unterhaltung

Ab 7.45 Uhr Zufahrt (ausgenommen über Herisau) erschwert. Durchfahrt Dorf zwischen „Löwen“ und „Harmonie“ ab 6.30 bis 20.00 Uhr gesperrt.

Sollten die Massnahmen bezüglich COVID-19 Pandemie wieder verschärft werden, kann die Durchführung kurzfristig wieder abgesagt werden. Entsprechende Information werden auf der Homepage der Gemeinde Schwellbrunn publiziert.

Die Marktkommission bittet die Teilnehmer und Besucher das Schutzkonzept des Johrmärtli resp. das der Viehschau zu beachten, welches ebenfalls auf der Gemeindehomepage zu finden ist. **Bitte Parkplätze bei MZA benutzen.**

Es ladet freundlich ein: Die Markt- und Viehschaukommission Schwellbrunn



**JETZT PROFITIEREN:
FORESTER 4x4
UND SUBARU XV 4x4.**

★★★★★ 5 STAR EDITION

5505.- CHF
KUNDENVORTEIL*



5 SUBARU STAR PLUS WARRANTY
5 YEARS / 150'000KM

5 SUBARU FREE SERVICE
5 YEARS / 75'000KM

* Zum Beispiel: Subaru Forester 2.0i e-BOXER AWD Swiss Plus, 150/16,7 PS, Energieeffizienz-Kategorie E, CO₂-Emissionen kombiniert 185 g/km, Treibstoffverbrauch kombiniert 8,1 l/100 km, CHF 40'950.- (Farbe Crimson Red Pearl, Cash-Bonus von CHF 1500.- bereits abgezogen). Kundenvorteil: Service-Paket, Garantie-Paket, Cash-Bonus, Bodenteppiche. Ausgenommen: Modelle Advantage. Aktion gültig bis 30.9.2021.

**AUTO PREISIG AG
SCHWELLBRUNN**

AUTO PREISIG AG SCHWELLBRUNN
Halden 669
9103 Schwellbrunn
Tel. +41 71 351 17 27
info@auto-preisig.ch
www.auto-preisig.ch

OPEL CROSSLAND

NIMMT ALLES MIT. AUCH KOMPLIMENTE /




OPEL



Walter Preisig Autogarage AG
9103 Schwellbrunn | www.preisig.opel.ch | T 071 351 33 06

Ihr Spezialist für Kran- und Belüftungsanlagen



100% +

Kiebler Greifer- und Krananlagen

- > Entnahmekrane
- > Stationär-Krananlagen
- > Industrie- und Recyclingkrane
- > Ventomat-Belüftungsanlagen
- > Kiebler Dosiergeräte

Verkauf, Service, Montage und Reparaturen sämtlicher Krananlagen.

fuchs

A. Fuchs, Kran- und Belüftungsanlagen
9103 Schwellbrunn, Tel. 071 351 27 46
Industriestrasse 135, 9200 Gossau, Tel. 071 383 42 47

Handänderungen Januar – Juni 2021

Abkürzungen

GB Nr.	Grundbuch Nummer
GE	Gesamteigentum
AE	Alleineigentum
ME	Miteigentum
StWE WQ	Stockwerkeigentum Wertquote

- Hafner Fritz, Schwellbrunn, AE, Erwerb: 01.05.1987, an Hafner Nico und Katja, Schwellbrunn, ME zu je ½, GB Nr. 742, Hof, Wohnhaus mit Remise Assek.Nr. 494, Hof 494, Unterstand, Strasse, Weg, Wiese, Weide, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, Gesamtfläche: 7'605 m²; GB Nr. 744, Hof, Wiese, Weide, geschlossener Wald, Gesamtfläche: 18'460 m²; GB Nr. 748, Hof, Weidstadel Assek.Nr. 495, Strasse, Weg, Wiese, Weide, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, Gesamtfläche: 89'248 m²

- Hafner Fritz, Schwellbrunn und Hafner-Bomert Gertrud, Schönengrund, ME zu je ½, Erwerb: 11.08.2004, an Hafner Nico und Katja, Schwellbrunn, ME zu je ½, GB Nr. 743, Hof, Gartenhaus Assek.Nr. 2012, Gartenanlage, Gesamtfläche: 194 m²

- Breitenmoser-Alder Annemarie Erben, GE, Erwerb: 06.02.2015, 10.02.2015, 28.10.2020, an Scherrer Samuel, Wolfertswil, AE, GB Nr. 1062, Röttschwil, Wiese, Weide, Gesamtfläche: 9'959 m²

- Frehner & Co. AG, Schwellbrunn, AE, Erwerb: 11.12.1989, an Frehner Alfred, Schwellbrunn, AE, GB Nr. 92, Halden, Wohnhaus (Baurecht) Assek.Nr. 1078,

Halden 1078, Gartenanlage, Strasse, Wiese, Weide, übrige befestigte Fläche, Gesamtfläche: 1'662 m²

- Huber Albert, Herisau, AE, Erwerb: 03.07.2007, an Ramsauer Samuel, Herisau, AE, GB Nr. 740, Hof, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, Gesamtfläche: 8'834 m²

- Raschle Joseph Erben, GE, Erwerb: 18.03.2021, an Raschle Walter und Raschle-Frischknecht Alina, Schwellbrunn, ME zu je ½, GB Nr. S5223, Tüfi, 31.3/1000 ME an GB Nr. 410

- Preisig Ulrich, Urdorf, AE, Erwerb: 04.04.2001, an Reifler Martin, Waldstatt, AE, GB Nr. 315, Zwislen, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, Gesamtfläche: 6'625 m²,

- Bertschi Patrick, Birmensdorf, ME ½, Erwerb: 23.10.1999, an Bertschi Nadja, Embrach, AE, GB Nr. 49, Egg, Wohnhaus Assek.Nr. 97, Egg 97, Gartenanlage, Gesamtfläche: 347 m²

- Wiederkehr Fritz und Erika, Urnäsch, ME zu je ½, Erwerb: 14.10.2011, an Ganz René und Susanne, Embrach, ME zu je ½, GB Nr. S5226, Tüfi, 49.5/1000 ME an GB Nr. 410

- Nef Werner, Schwellbrunn, AE, Erwerb: 29.08.1985, an Meile Matthias und Meile-Länzlinger Astrid, Wolfertswil, ME zu je ½, GB Nr. 904, Heimat, Wohnhaus Assek.Nr. 945, Heimat 945, Gartenanlage, Gesamtfläche: 818 m²

- Huber-Nicchio Martina, Arbon, ½ ME, Erwerb: 01.09.2005, an Anderegg Adelheid, Schwellbrunn, ½ ME, GB Nr. 664, Röttschwil, Wohnhaus mit Scheune/Betrieb Assek.Nr. 415, Röttschwil 415,

Unterstand, Gartenanlage, Gesamtfläche: 1'000 m²

- Knöpfel Emil und Knöpfel-Zuberbühler Frieda, Schwellbrunn, ME zu je ½, Erwerb: 21.11.1997, an Frischknecht Peter und Frischknecht-Laupter Barbara, Schwellbrunn, ME zu je ½, GB Nr. 877, Sommertal, Wohnhaus Assek.Nr. 835, Sommertal 835, Unterstand, Strasse, Weg, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage, Gesamtfläche: 855 m²

- Schiess Ernst, Schwellbrunn, AE, Erwerb: 28.06.1990, 11.06.2009, an Schiess Mirco, AE, Schwellbrunn, GB Nr. 538, Hintere Risi, Strasse, Weg, Wiese, Weide, Gesamtfläche: 3'117 m²; GB Nr. 544, Hintere Risi, Wohnhaus mit Scheune/Betrieb, Assek.Nr. 393, Hintere Risi 393, Skiliftgebäude Assek.Nr. 810, Schopf Assek. Nr. 394, Jauchegrube, Mistlege, Jauchegrube, Mistlege, übrige befestigte Flächen, Wiese, Weide, Gartenanlage, geschlossener Wald, Gesamtfläche: 37'039 m²; GB Nr. 546, Landscheidi, übrige befestigte Flächen, Wiese, Weide, Gesamtfläche: 3'312 m²; GB Nr. 800, Hintere Au, fliessendes Gewässer, geschlossener Wald, Gesamtfläche: 8'200 m²

- Brendle Mathias, Klosters, AE, Erwerb: 21.02.1989, 25.06.2020, an Loosli Manuel und Brunold Sibille, Zürich, ME 2 zu je ½, GB Nr. 1131, Brisigmüli, Wohnhaus Assek.Nr. 216, Brisigmüli 216, Brücke, Strasse, Weg, Gartenanlage, fliessendes Gewässer, Gesamtfläche: 1'275 m²

Aus der Kirchgemeinde

Pfarrerin: Pfrn. Christine Scholer 071 350 02 53, christine.scholer@kircheschwellbrunn.ch
Sekretärin: Regula Bodenmann, 071 354 70 69, arge-ssw@outlook.com
Präsident: Marcel Steiner, 079 601 18 64, marcel.steiner@kircheschwellbrunn.ch
Webseite: www.kircheschwellbrunn.ch

Übersicht über die Gottesdienste

- Sonntag, 19. September 2021, 09.30 Uhr, Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl. Musikalische Begleitung durch die Musikgesellschaft Schwellbrunn
- Freitag, 24. September 2021, 19.30 Uhr, Taizé-Feier. Musikalische Begleitung: Rainer und Elsbeth Aegerter (Inserat in diesem blättli)
- Sonntag, 03. Oktober 2021, 10.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Erntedank auf dem Bauernhof der Familie Bösch, Landhus, Schwellbrunn mit Taufe unter der Mitwirkung von Kindern der 3. Klasse unter der Leitung der Religionspädagogin Beatrix Baur-Fuchs und dem Jodelduett Geschwister Schläpfer (Inserat in diesem blättli)
- Sonntag, 07. November 2021, 09.30 Uhr, Reformations-Gottesdienst mit Abendmahl und mit Bildern zur Verteilung der Weihnachtspäckli in Osteuropa
- Sonntag, 21. November 2021, 09.30 Uhr, Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen

Gottesdienste für Jugendliche

- Freitag, 24. September 2021, 19.30 Uhr, Taizé-Feier. Musikalische Begleitung: Rainer und Elsbeth Aegerter
- Sonntag, 03. Oktober, 10.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Erntedank auf dem Bauernhof der Familie Bösch, Landhus, Schwellbrunn
- Sonntag, 07. November, 11.00 Uhr Jugendgottesdienst mit Film

Kolibri Kindergottesdienst

- 12./26. September
- 07. November

Sonntags, 9.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrhaus (Inserat in diesem blättli)

Fiire mit de Chline

- Samstag, 18. September, 9.30 in der Kirche, 10.00 Znüni im Gasthaus Kreuz
- Samstag, 20. November, 9.30 in der Kirche, 10.00 Znüni im Gasthaus Kreuz

Herbstmusik

- Freitag, 22. Oktober 2021, 19.30 Uhr, Angenehme Orgelstücke und Appenzeller Klänge gespielt von Heidi Meier (Inserat in diesem blättli)

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

- 07. Oktober im Restaurant Hirschen
- 04. November im Restaurant Storchen
- 02. Dezember im Restaurant Löwen ab 11.30 Uhr, Kontaktperson: Rosmarie Wittenwiler, Tel: 071 352 37 44

Tagesausflug für Erwachsene, 30. September

Fahrt mit Ramsauer Carreisen an den Bodensee mit Mittagessen in Zuben und anschliessender Schifffahrt auf dem Untersee von Gottlieben nach Mammern.

Einstiegszeiten:

09.25 Uhr Restaurant Traube
 09.30 Uhr Holzbau Mettler
 09.35 Uhr Rank Abzweiger
 09.40 Uhr Schulhaus Risi
 09.45 Uhr Restaurant Hirschen
 09.50 Uhr Kreuzparkplatz
 10.00 Uhr Mehrzweckgebäude

Rückkehr: 18.15 Uhr Kreuzparkplatz Schwellbrunn

Kolibri Kindergottesdienste 2021

SONNTAGS, 9.30–10.30 UHR

Findet an folgenden Daten statt:

12. September | 26. September | 7. November
21. November | 5. Dezember

Treffpunkt:

Pfarrhaus Schwellbrunn

Keine Anmeldung nötig.

Mehr dazu unter kircheschwellbrunn.ch



Taizé-Feiern

in der Kirche Schwellbrunn

Die ökumenischen Lieder von Taizé verbinden Menschen aller Konfessionen. Sie werden mehrmals und in verschiedenen Sprachen gesungen und durch unterschiedliche Instrumente begleitet.

Wann

❖ Freitag, 24. September | 19.30 Uhr

Mitsingende und Musikerinnen/Musiker aus anderen Kirchgemeinden sind herzlich willkommen.



Herbstmusik *in der Kirche Schwellbrunn*

FREITAG, 22. OKTOBER 2021 | 19.30 UHR

Heidi Meier spielt angenehme Orgelstücke und Appenzeller Klänge.

Eintritt frei

Freundlich lädt ein: Kirchgemeinde Schwellbrunn – die Kirchenvorsteherschaft

Kosten: 60 Franken. Anmeldung bis zum 23. September 2021 an Regula Bodenmann, Sekretariat Kirchgemeinde Schwellbrunn, Poststrasse 14, 9100 Herisau, 071 354 70 69

Stricken für die Weihnachtspäckli-Aktion

- 21. September
- 05. /19. Oktober
- 02. /16. November

Dienstag ab 14.00 Uhr im Pfarrhaus, Kontakt: Rosmarie Wittenwiler, Tel: 071 352 37 44

Freud und Leid

In der Kirche Schwellbrunn wurden getraut:

- Rahel und Edi Gantenbein, Untere Wies 625

Getauft wurden

- Nina Suter, Tochter von Rosmarie und Thomas Suter, Bruggenmoos 502
- Karin Schweizer, Tochter von Claudia Schweizer und Michael Burkhalter, Blatten 355

Wir mussten Abschied nehmen von

- Hanspeter Diem, wohnhaft gewesen Untere Mühle, verstorben im 84. Lebensjahr

- Erna Frischknecht, wohnhaft gewesen im Betreuungs-Zentrum Heiden, verstorben im 92. Lebensjahr

- Bruno Hauser, wohnhaft gewesen Sommertal 819, verstorben im 74. Lebensjahr

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei. Die grösste unter ihnen aber ist die Liebe. 1Kor 13,13

Abwesenheit

18.-24.10.2021 Herbstferien Pfarrerin Christine Scholer

Vertretung für Beerdigungen

Pfr. Harald Greve, Schönggrund, Mail: pfarrer@greve.ch; Tel. 071 361 11 70

Öffnungszeiten Fuchsacker

Selbstbedienung



Täglich von 8 bis 21 Uhr

im Wintergarten mit einem gut gefüllten Kühlschrank, Cafe, Snacks... offen.

Samstag und Sonntag 10 bis 17 Uhr



werden Sie im Restaurant oder auf der Terrasse **bedient**.

Sie möchten bei uns Essen ~~X~~ planen einen Anlass oder möchten mit einer Wandergruppe vorbeikommen?

Dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren: 071 371 11 66 / www.fuchsacker.ch

Auf Voranmeldung ist dies jeder Zeit möglich,

ebenso Zimmerreservationen.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Schwellbrunn



Erntedank-

Famillengottesdienst

Vom 3. Oktober 2021 um 10.00 Uhr, mit Taufe,

auf dem Bauernhof bei Familie Bösch,

Landhus 197, Schwellbrunn

- | | |
|--------------|--|
| Thema: | Wasser |
| Mitwirkende: | Jodlerduett Schläpfer |
| | Beatrix Baur-Fuchs, Religionspädagogin |
| | Schülerinnen und Schüler der 3. Primarklasse |
| | Pfrn. Christine Scholer |

Bibliothek

„Von seinen Eltern lernt man lieben, lachen, und laufen. Doch erst wenn man mit Büchern in Berührung kommt, entdeckt man, dass man Flügel hat.“ (Helen Hayes)

Buchstart

Im Juli dieses Jahres schrieben wir Familien, die von Januar bis Juni 2021 Eltern geworden sind, eine Einladung, das Buchstartpaket für ihr Kind in der Bibliothek zu holen. Leider konnten wir bisher noch keine Buchstartpakete abgeben, aber wir freuen uns immer sehr über Besuche von frischgebackenen Eltern.

Bücherkafi „Herbstliches für lange Abende“

Kaum haben wir ein Potpourri von Büchern als Inspiration für einen wunderbaren Sommer vorgestellt (leider war dann der Sommer bez. Wetter alles andere als inspirierend), stehen wir an der Schwelle zum Herbst, der uns wieder lange Abende beschert wird. Deshalb möchte das Biblioteam in Zusammenarbeit mit Ursi Kupferschmidt (Buchhandlung Buchpunkt), Sie, liebe Nutzerin, lieber Nutzer, am 16. September um 20 Uhr gern in die Bibliothek einladen, um Ihnen Neuerscheinungen für den Herbst vorzustellen, die Ihnen die Herbstabende verkürzen werden.

Aktuellgestell

Das neue Aktuell-Gestell kann sich einmal mehr sehen lassen. Das Thema „Musik (f)liegt in der Luft“ macht beschwingt und inspiriert zu Tanz und Gesang.

Zeitschriften

Das Zeitschriftenregal wird aktuell etwas stiefmütterlich von unseren Nutzerinnen behandelt, und dies trotz der Fülle von interessanten Themen, wie Kochen, Reisen, Garten, Wohnen und

sogar landwirtschaftliche Fahrzeuge. Lassen Sie sich von den vielfältigen Themen inspirieren.



Johrmärtli

Wie jedes Jahr (mit Ausnahme des letzten) wird das Biblioteam am Johrmärtli einen Bücherstand betreiben und wir freuen uns über jeden Besucher, der in den zum Verkauf stehenden Büchern schmökert. Ausserdem verkaufen wir sehr kostengünstig DVD und Hörbücher. Und last but not least wird es einen Wettbewerb mit attraktiven Preisen geben. Nun hoffen wir, dass wir nicht den ganzen Tag im strömenden Regen stehen müssen, sondern bei wundervollem Spätsommerwetter eine unvergessliche Viehschau mit belletristischem Touch erleben dürfen.

Ob in der Bibliothek, am Bücherkafi oder an der Viehschau: Wir freuen uns immer, Sie zu treffen.

Ihr Biblioteam

Katholische Kirchengemeinde



Beatrix Baur

Mit Schwung Neues wagen

Geschätzte Lesende

Neuanfänge sind spannend, aber auch herausfordernd. Mit Freude stelle ich mich Ihnen kurz vor. Ich heisse Beatrix Baur-Fuchs und wohne mit meiner Familie in Engelburg. Seit drei Jahren arbeite ich bereits in der Pfarrei Peter und Paul in verschiedenen interessanten Arbeitsfeldern. Diesen Sommer konnte ich mein Studium als Religionspädagogin abschliessen, dies führte zu Veränderungen in den Zuständigkeiten. Neu werde ich unter anderem Ihre Ansprechperson für Schwellbrunn sein. Ich freue mich auf die Begegnungen mit den Menschen im Betreuungszentrum Risi, einige durfte ich bereits kennenlernen. Gerne bin ich nebst den Gottesdiensten auch für Gespräche da und bringe die Krankenkommunion, falls dies gewünscht wird.

Zudem unterrichte ich die Drittklässler in Schwellbrunn. Ich hoffe, dass ich viele neue Bekanntschaften machen

und in den Austausch mit den Schwellbrunnerinnen und Schwellbrunnern kommen kann.

Zu meinen weiteren Aufgaben gehören unter anderem ökumenische Gottesdienste, sowie der Religionsunterricht in der gesamten Seelsorgeeinheit, die Vorbereitung auf die Erstkommunion, das Herbstlager der 6. Klassen und die Sternsingeraktion. Weiter bin ich mit dem Planen von neuen Angeboten in der Familienpastoral beschäftigt, um eine zeitgemässe Verkündigung zu ermöglichen. Weiter gehört auch die Erwachsenenbildung zu meinem Pflichtenheft.

Alle diese Aufgaben sind herausfordernd, aber auch sehr bereichernd und erfüllend.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Zeit und freue mich, Ihnen bald zu begegnen.

Für die Pfarreigruppe und das Seelsorgeteam,

Beatrix Baur-Fuchs

Pfarreigruppe Schwellbrunn - Ansprechpersonen:

Kilian Mahler	071 361 16 71
Claudia Balzarek	071 352 11 38

Seelsorgeteam der Pfarrei - So sind wir erreichbar

Pfarrer Reto Oberholzer	071 351 11 43
Beatrix Baur-Fuchs (Ansprechperson für Schwellbrunn)	071 556 18 31
Tom Gruner	071 556 18 33
Jürgen Kaesler	071 556 18 32
Helena Meier	071 556 18 34
Iris Schmid Hochreutener	071 350 06 81
Juliane Schulz	071 350 04 42
Thomas Schwarz	071 556 18 30
Sekretariat: Martina Thür und Brigitte Winteler	071 351 55 82
Homepage unserer Pfarrei: www.kath-herisau.ch	

Leider können wir noch nicht mit Sicherheit sagen, welche Anlässe nach den Corona Verordnungen	
Besondere Gottesdienste in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
19. September	Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Bettag 10.00 Uhr katholische Kirche Herisau, Ökumenischer Gottesdienst Waldstatt 14:00 Uhr im Winkfeld mitgestaltet von der Musikgesellschaft.
26. September	Familiengottesdienst Erntedank 08:45 Uhr Katholische Kirche Waldstatt 10:00 Uhr Katholische Kirche Herisau
03. Oktober	Familiengottesdienst Erntedank 10:00 Uhr mit Tauffeier, bei Fam. Bösch im Landhaus bei schönem Wetter anschliessend Apéro
Anlässe in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
15. September	Elternabend zur Erstkommunion 2022 für Herisau, Waldstatt, Schwellbrunn, Urnäsch und Hundwil 20:00 Uhr im Pfarreiheim Herisau
07. Oktober	Trauercafé Appenzeller Hinterland 14.00 -18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
29. Oktober	Infoabend zur Firmung für die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten die in diesem Jahr 17 Jahre alt werden. 19:30 Uhr Pfarreiheim Herisau
04. November	Trauercafé Appenzeller Hinterland 17.00 -18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
Frauengemeinschaft	
22. September	Aus dem Seniorenprogramm: Besichtigung Polizeistützpunkt Oberbüren Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Pfarreiforum
22. September	Gottesdienst von Frauen gestaltet 09.00 Uhr katholische Kirche Herisau, anschliessend Kaffee und Gipfeli
22. Oktober	Krimidinner Hast Du Lust auf einen lustigen Abend mit viel Spannung, Spass und Intrigen? Auf ein gutes Abendessen? Dann melde Dich an zu unserem Krimidinner. Nach der Anmeldung erhältst Du eine persönliche Einladung mit Deiner Rolle für diesen Abend. Schauspielerisches Talent ist dabei nicht erforderlich, es geht um den gemeinsamen Spass. Anmeldung bis 15. Okt. auf fg-herisau.ch
03. November	Gottesdienst für die verstorbenen Frauen der Pfarrei Anschliessend sind Sie zu Kaffee und Gipfeli in der Pfarreistube eingeladen. 09:00 Uhr katholische Kirche Herisau
03. November	Frauen-Filmabend An einem dunklen Novemberabend mit anderen Frauen zusammen zuerst einen Apéro und dann einen typischen Frauenfilm geniessen. Wir wollen eintauchen in die Lebensgeschichte einer bekannten oder weniger bekannten Frau. Details zum Film folgen auf der Homepage. Anmeldung bis 31. Okt. auf fg-herisau.ch
13. November	Kasperltheater Rugelimuzz Tritratrallalla, tritratrallalla, dä Chaschperli isch wieder do, dä Chaschperli isch do! Auch dieses Jahr freuen wir uns, Euch zu einem spannenden Chasperli-Theater begrüessen zu dürfen. 1. Vorführung 14.00 Uhr, 2. Vorführung 15.30 Uhr Dauer ca. 45-60 Minuten, Eintritt pro Person: CHF 5.00
Über Einschränkungen einzelner Veranstaltungen wird zeitnah informiert	
Information finden Sie auch im Pfarreiforum und auf der Homepage www.kath-herisau.ch	

Appenzellerland bietet neu einen BM2-Lehrgang an

Ab August 2022 bietet das Berufsbildungszentrum Herisau erstmals eine Berufsmaturität für junge Erwachsene in zwei Ausrichtungen an. Das neue Angebot richtet sich in erster Linie an Studierende, welche die Berufsmaturität berufsbegleitend oder Vollzeit im Appenzellerland absolvieren möchten. Die Vorsteher des Ausserrhoder Departements Bildung und Kultur und des Innerrhoder Erziehungsdepartements zeichnen sich gemeinsam verantwortlich für den neuen und innovativen BM2-Lehrgang.

Das Berufsbildungszentrum Herisau (BBZ Herisau) erweitert sein Angebot ab August 2022 mit der Berufsmaturität für Erwachsene (BM2). Die Studiengänge werden in den Ausrichtungen Gesundheit und Soziales (GESO) sowie Technik, Architektur und Life Sciences (TALS) angeboten. Damit haben junge Erwachsene mit eidg. Fähigkeitszeugnis erstmals die Möglichkeit, die BM2 im Appenzellerland zu absolvieren. Der Studiengang öffnet die Tür zu den Fachhochschulen oder mittels der Passerelle zu den universitären Hochschulen. Der Vorsteher des Ausserrhoder Departements Bildung und Kultur Alfred Stricker sowie der Innerrhoder Erziehungsdirektor Roland Inauen initiierten den neuen BM2-Lehrgang gemeinsam.

Lehrgangsaufbau

Die BM2 wird ab August 2022 berufsbegleitend in drei Semestern und ab Februar 2023 Vollzeit in zwei Semestern angeboten. Studierende haben beim Teilzeitstudium die Möglichkeit, mit bis zu 60 Stellenprozenten berufstätig zu bleiben. Um auf die individuellen Bedürfnisse der Studierenden einzugehen, starten die Studiengänge im

August und Februar. Gerade für Absolvierende der Rekrutenschule bietet sich der Start im Frühlingsemester an.

Blended Learning - Ausrichtungen

Das BBZ Herisau bietet die BM2 in zwei Ausrichtungen an. Die Ausrichtung «Gesundheit und Soziales» mit Schwerpunkt Natur- und Sozialwissenschaften ergänzt die beruflichen Grundbildungen des Gesundheits- und Sozialbereichs. Die Technische BM2 (TALS) ergänzt die beruflichen Grundbildungen in den technischen, industriellen und handwerklichen Bereichen. Die Schwerpunktbereiche dieser Ausrichtung sind Naturwissenschaften und Mathematik. Ergänzend kommen in beiden Ausrichtungen Geschichte / Politik und Wirtschaft / Recht dazu.

Der Unterricht basiert auf dem Konzept von «blended learning», wonach die beiden Lernformen Präsenzunterricht und E-Learning miteinander verknüpft werden. Am BBZ in Herisau findet der Präsenzunterricht statt. An der Kantonsschule Trogen und dem Gymnasium Appenzell stehen den Studierenden Räume für das geführte Selbststudium zur Verfügung.

Rundum attraktives Angebot

Das neue Angebot der BM2 trifft den Puls der Zeit. Junge Erwachsene erhalten im Appenzellerland eine praxisorientierte Alternative zu den ausserkantonalen Angeboten. Geeigneten Personen steht der Eintritt in den BM2-Lehrgang prüfungsfrei offen. Wer fest im Arbeitsleben steckt, kann den Teilzeitstudiengang berufsbegleitend absolvieren und bleibt so den Arbeitgebenden treu. Gleichzeitig bietet der neue BM2-Lehrgang attraktive Arbeitsplätze für Lehrpersonen und ermöglicht es, schulübergreifende räumliche und personelle Ressourcen optimal zu nutzen.

Weitere Auskünfte erteilen:

Alfred Stricker, Vorsteher Departement Bildung und Kultur, Appenzell Ausserrhoden,

Tel. 071 353 68 20

Roland Inauen, Vorsteher Erziehungsdepartement, Appenzell Innerrhoden, Tel. 071 788 93 32

Lukas Sutter, Prorektor, Berufsbildungszentrum Herisau, Tel. 071 353 50 25

**Kanalservice
Strassenreinigung
Entsorgung**

 **Kanal-Frisch**

Herisau • St. Gallen • Gossau • Waldstatt

24-Stunden-Notfalldienst ☎ +41 71 351 28 87

Ein Unternehmen der Osterwalder Gruppe



Bruderer Haustechnik
Sanitär / Service / Umbauten

Christian Bruderer
9103 Schwellbrunn
Tel. 079 676 44 00
www.bruderer-haustechnik.ch
info@bruderer-haustechnik.ch



Tel. 071/ 352 48 22
Fax.071/ 351 46 47
E-Mail:schoch.roli@bluewin.ch
www.schochofen.ch

Schoch Schlosserei GmbH
CH 9103 Schwellbrunn AR

- Ofenkomponenten, • Wärmetauscher für Holzfeuerungen
- Warmlufteinsätze für Kachelöfen
- Allgemeine Schlosserarbeiten, • Geländer, • Fenstergitter,
- Zäune, • Metallbau, • Montagen, • Reparaturen



**Wie immer das Leben spielt.
Wir spielen mit.**

Andreas Eberhard, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 071 353 30 46, andreas.eberhard@mobiliar.ch

Generalagentur AusserRhoden
Adrian Künzli
Poststrasse 7, 9102 Herisau
ar@mobiliar.ch, mobiliar.ch



1201865



Aus dem Betreuungszentrum Risi

Rückblick

Ende August konnten die Bewohnenden einen «kleinen Ausflug in die Welt» unternehmen. An 2 Nachmittagen ging es mit dem Reise Car an den Bodensee. Mal wieder eine andere Gegend sehen, Erinnerungen wachrufen, Seeluft schnuppern und gemeinsam am munteren Treiben im und um das Restaurant Seelust in Neukirch-Egnach teilhaben. Schön war's, hoffentlich bald wieder!

Vorschau

Unter dem Motto: «Wenn die Risi nicht mehr in die Welt kann, kommt die Welt zu uns...», bieten wir ab September monatlich einen Marktstand im Risi an, wo unsere Bewohnenden, aber auch Angehörige, Freunde, SchwellbrunnerInnen und Auswärtige herzlich eingeladen sind, reinzuschauen. Diverse Verkäufer aus der Umgebung bieten ihre Waren zum Verkauf und zur Ansicht an und freuen sich auf regen Besuch. In der Zeit von 14 Uhr bis ca. 16h stehen die Anbieter mit einem reichhaltigen Angebot im Eingangsbereich der Risi bereit:

Wann	Wer	Angebot
Freitag, 24. September	Wolle Peter aus Herisau www.wollepeter.com	Wolle, Garn, Strick- Stick- und Häkelideen, sowie Zubehör
Freitag, 22. Oktober	Trudi Preisig, Schwellbrunn www.preisig.schwellbrunn.ch	Appenzeller «Geschenkströckli» und viele selbstgemachte Leckereien
Freitag, 19. November	Myriam Sonderer- Elser aus Waldstatt www.itisme.ch	Schmuckartikel, Geschenkideen, Karten, Messer, Handyhüllen, alles aus Eigenproduktion
Freitag, 10. Dezember	Nicole Hersche aus Herisau	Diverse selbstgemachte Köstlichkeiten, Geschenksartikel

Modeschau

Am 25. November um 14.30 Uhr findet im Risi eine Modeschau statt. Herzlich dazu eingeladen sind Angehörige und Auswärtige, Modelustige und Interessierte. Die Risi freut sich auf regen Besuch. Der Mode Service Modrow aus Kreuzlingen ist ein mobiler Service, der mit einem grossen Sortiment an Hosen, Pullovern, Blusen und Jacken in die Risi anreist und zusammen mit unseren Bewohnenden und Mitarbeitenden eine Kollektion in einer Modeschau präsentiert. Im Anschluss kann probiert und auch gekauft werden. Flyer liegen im Risi auf. Detaillierte Infos unter www.shop-mode-service.ch

Herzlich Willkommen im Gartenrestaurant und Café

Wir freuen uns an den vielen Besuchenden und Spaziergängern, an Jakobs- und Rätselwegwanderern, sowie Angehörigen, die mit ihren Lieben das Café mit Leben füllen und die angebotenen Speisen geniessen. Wir laden Sie herzlich ein, unsere feine Küche «Culinarium», die mit vielen Köstlichkeiten und Spezialitäten aus der Region hergestellt wird, im Garten oder im Café zu geniessen.

Spezielle Infos Covid-19

Unsere Homepage ist immer auf dem neusten Stand. Bitte entnehmen Sie dort die aktuellsten Informationen. www.risi-schwellbrunn.ch

Alpenrose

Massage-Praxis

Regula Alder

klassische / medizinische Massage
Fussreflexzonenmassage
Triggerpunkt-Therapie
Dorntherapie / Breussmassage
Lymphdrainage

Meine Methoden sind anerkannt bei den Zusatzversicherungen der Krankenkassen.

Termine nach telefonischer Vereinbarung: 079 518 48 53

www.praxis-alpenrose.ch

Kümmere Dich um Deinen Körper, er ist der einzige Ort den Du zum Leben hast.

Regula Alder
Alpenrose 1188
9103 Schwellbrunn

Engagement von Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden ist wichtiger denn je

Die Corona-Pandemie führte vor Augen, wie wichtig es ist, sich in den eigenen vier Wänden wohl zu fühlen und auf ein funktionierendes Umfeld zählen zu können. Mit zunehmendem Alter bedarf es vermehrt an Unterstützung. Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden hilft mit diversen Dienstleistungen, selbstständig zu Hause alt zu werden – gerade auch in herausfordernden Zeiten.

Ein würdiges Altern in den eigenen Wänden ist der grösste Wunsch von älteren Menschen. Dies ist für die Betroffenen selber aber auch für deren Angehörige teils mit Herausforderungen verbunden, was uns allen die einschränkungsreiche Corona-Pandemie deutlich vor Augen führte. Pro Senectute macht es sich seit über 100 Jahren zur Aufgabe, zielgerichtet zu helfen und zu unterstützen. Konkret bietet Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden der älteren Bevölkerung kostenlose Beratungen zu Fragen rund um die Lebensgestaltung, Wohnsituation oder zu Vorsorgethemen, Hilfe in finanziellen Notlagen, erschwingliche und vielseitige Dienstleistungen sowie Kurse, Service-, Entlastungs- und Besuchsdienste. Im letzten Jahr nahmen über 3000 Seniorinnen und Senioren ein Angebot oder eine Dienstleistung von Pro Senectute in Anspruch.

Für die ältere Bevölkerung im Einsatz

Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden setzt sich für ein lebenswertes Alter ein. Sie engagiert sich täglich dafür, dass ältere Menschen und deren Angehörige im ganzen Kanton in ihrer persönlichen Lebensgestaltung und Autonomie unterstützt werden. Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden steht Seniorinnen und Senioren in vier Beratungsstellen mit Rat und Tat zur Seite. Gerade auch in schwierigen Zeiten ist es uns ein grosses Anliegen, für die ältere Bevölkerung da zu sein. So



unterstützen wir während der Corona-Pandemie mit der «Einkaufseria», beim Anmelden für die Impfungen, mit telefonischen und schriftlichen Kontaktaufnahmen gegen die Einsamkeit oder mit diversen speziellen Online-Angeboten auf unserer Webseite.

Unterstützung nur dank Spenden möglich

Damit diese Hilfeleistungen weiterhin für alle Seniorinnen und Senioren im Kanton angeboten werden können, ist Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden existenziell auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Unter dem Motto «Weil ich zuhause alt werden möchte, brauche ich Unterstützung» sammelt Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden dafür in den kommenden Wochen Spenden und freut sich auch über testamentarische Zuwendungen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ar.prosenectute.ch

Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden

Pro Senectute ist die grösste und bedeutendste Fach- und Dienstleistungsorganisation für ältere Menschen und deren Angehörige im Kanton. Wir beraten Seniorinnen und Senioren kostenlos in 4 Beratungsstellen. Als private Stiftung finanzieren wir uns durch Dienstleistungserlöse, Spenden, testamentarische Zuwendungen, Subventionen vom Bund und Beiträge von Kanton und Gemeinden. Mit vielfältigen Dienstleistungen und spezifischen Angeboten unterstützen 10 Mitarbeitende und rund 160 Freiwillige die ältere Bevölkerung in allen Belangen rund um das Alter. Rund 3'000 Menschen im Pensionsalter sowie deren Angehörige nutzen unsere Angebote. Pro Senectute AR ist mit dem ZEWO-Gütesiegel zertifiziert.

Spenden: PC: 90-2429-5,

IBAN: CH19 0900 0000 9000 2429 5

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Der Klimawandel betrifft uns alle.

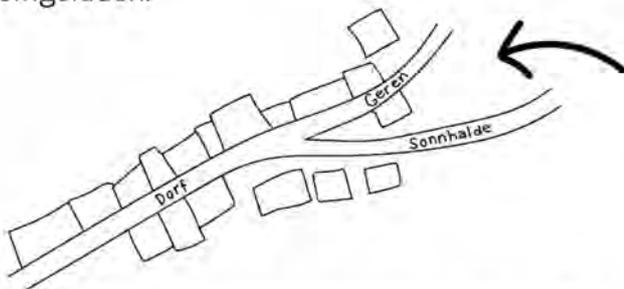
Klimatrail

Mit 11 Tafeln im Kurpärkli Schwellbrunn

11. September bis 10. November 2021

Zusammen mit der Klimagruppe Speicher entstanden Plakate, die über die Auswirkungen des Klimawandels informieren.

Am Samstag 11. 9. um 15 Uhr sind alle Interessierten zu einem Eröffnungsanlass eingeladen.



klimagruppeschwellbrunn@bluewin.ch

DEIN INTERNET. DEIN ANSCHLUSS.



Genau was ich brauche.

- Modernste Technologie
- High-Speed Verbindung
- High-Quality Streaming & TV

thurcom
www.thurcom.ch

MEIER Emil
Schreinerei & Holzbau
Herisau - Schwellbrunn
www.zimmerei-meier.ch

Holzbau / Zimmerei

Schreinerei

Fassaden Holz / Eternit

Fenster / Türen

Treppenbau

Gerüstbau

Bedachungen

Emil Meier
Werkstatt:
Buebenstig 408
9103 Schwellbrunn
079 226 24 69
071 350 09 58

**s'Schwellbronner
Gschänkstöbli**
Dorf 3, Schwellbrunn, Tel. 071 350 01 36,
www.gschankstoebli.ch

Im Sortiment

- Wunderbare Geschenkideen aus diversen Materialien!
- Wollsocken, Zipfelmützen, Alpakaprodukte bei uns erhältlich!
- Edelweisshemden in diversen Farben erhältlich!
- Bildkalender / Appenzellerkalender 2022 !

10% auf alle Globibücher!

**SWISS-LOTTO
EUROMILLIONS**

Nur wer wagt, gewinnt!

Johrmärtli/Viehschau: Montag, 27.9.21

Standverkauf: Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr	09.00 Uhr - 11.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.30 Uhr
Samstag	08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Wir bringen mehr Zuverlässigkeit in den Betrieb.

Zum Beispiel mit dem lebenslangen Unterhalt sämtlicher Gebäudetechnik-Installationen.

Oder mit ENERGY LINE, unserem Pikett-Service, mit dem wir das ganze Jahr rund um die Uhr für Sie da sind.



HRH SCREENLIGHT.CH



Schalten Sie uns ein.
www.etavis.ch

ETAVIS 
Samuel Knöpfel, Poststr.10, Herisau
Ein Unternehmen von **VINCI** 
ENERGIES

Transporte

Schnider

Recycling

Räumungen.

Wir räumen und schaffen Platz.

Wir sind mit dem Fullservice in Sachen Räumung, dem Muldenservice und dem Abholservice bei Ihnen vor Ort. Warum auch immer Sie eine Räumung planen, unsere Spezialisten sind zur Stelle und packen an.



Schnider AG Transporte Recycling
Breitschachenstrasse 57, CH-9032 Engelburg
+41 71 278 15 15, info@schnider-ag.ch
www.schnider-ag.ch

Standorte:
Engelburg, Herisau, Sulgen

Kletterverein Schwellbrunn:

Gelungener Auftakt mit einem Sleep'n' Climb im Holenstein

Am 26. Juni 2021 haben sich 18 Mitglieder des neu gegründeten Klettervereins Schwellbrunn beim Holenstein in Sitterdorf zum gemeinsamen Klettern getroffen. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und so kraxelten Kinder und Erwachsene bis in die Dämmerung hinein an den schönen Nagelfluhwänden hoch.

Nach einem gemütlichen Abend mit Bräteln, Zusammensitzen und interessanten Gesprächen verbrachte der grösste Teil der Gruppe die Nacht, mit Mätteli und Schlafsack ausgerüstet, in der Höhle inmitten der Kletterfelsen. Dadurch konnten wir am Morgen

gleich nach dem Frühstück wieder an die Felsen. Was gut war, denn es gesellten sich noch viele weitere Kletterer an diesem wunderschönen Sommertag zu uns und im Verlaufe des Nachmittags musste man an der einen oder anderen Route ein bisschen anstehen. Da wir aber bereits auf unsere Kosten gekommen sind, konnten wir den Anlass abschliessen und sind alle zufrieden nach Hause gegangen. Im Herzen die Erinnerung an einen unkomplizierten, geselligen und rundum gelungenen ersten Anlass als Kletterverein Schwellbrunn. Wir hoffen, dass weitere folgen werden.

Ausserdem freut es uns zu verkünden, dass die Finanzierungsphase für die Kletterwand angelaufen ist und bereits einige Spendezusicherungen eingetroffen sind. Da wir aber noch ein gutes Stück vom Ziel entfernt sind, sind wir für Zuwendung in allen Formen dankbar, sei es ideeller, zeitlicher oder finanzieller Art. Bei Interesse oder Spendenfreudigkeit dürfen Sie sich gerne an den Vorstand wenden (Kassierin Doris Knöpfel 076 470 61 52 oder Aktuarin Simona Hänni 079 745 78 80).



Aus der Schule geplaudert...

<i>Schulleitung</i>	<i>Claudio Nef</i>
<i>Telefon</i>	<i>071 352 75 81</i>
<i>E-Mail</i>	<i>schulleitung@schwellbrunn.ar.ch</i>
<i>Homepage</i>	<i>schwellbrunn.ch/schule</i>

Strassentafeln «warnen» vor Schulkindern, angespannte Kindergärtler marschieren begleitet von ihren – manchmal auch ein bisschen angespannten – Eltern durchs Dorf, 3. Klässler «irren» im Schulhaus Sommertal herum (z.B. auf der Suche nach dem WC), die Schulzimmer stehen hochglanzpoliert bereit, die Oberstufe «fuchst» die neuen Lernteams im Lager ein... Ein neues Schuljahr hat begonnen.

Wir sind froh, dass die 226 Schülerinnen und Schüler einigermaßen «normal» starten konnten. Weil wir in den letzten Monaten kaum positive COVID-19-Fälle an unserer Schule hatten, werden wir weiterhin auf wöchentliche Tests verzichten. Sollte es zu einem Ausbruch kommen, würden – mit neu eingeholtem Einverständnis der Eltern – Spucktests durchgeführt. Wir hoffen, dass die Wiedereinführung von Massnahmen (z.B. Maskenpflicht oder sogar Fernunterricht) nicht nötig sein wird. Letztendlich hängt dies aber vor allem von der Entwicklung der Fallzahlen und kantonalen Entscheidungen ab.

Steigende Schülerzahlen, Schwimmen

Die geburtenstarken Jahrgänge sind im Schulhaus Sommertal angekommen. Im Englischunterricht wird die grosse 3. Klasse aufgeteilt, um den Schülerinnen und Schülern einen optimalen Start in diesem Fach zu ermöglichen. Ab Schuljahr 2022/23 wird eine zusätzliche 3./4. Doppelklasse benötigt. Durch «Zusammenrücken» kann der Raumbedarf abgedeckt werden.

Bekanntlich sind Zeitfenster für Schulklassen in den Hallenbädern ein rares Gut. Trotz steigender Schülerzahlen

haben wir es geschafft, dass die 2. Kindergärtler auf das neue Schuljahr einmal mehr, die 1./2. Klässler sogar zweimal mehr in den Genuss von Schwimmunterricht kommen.

Weiterbildung der Lehrpersonen

Werte bilden die Basis von Kultur und Gesellschaft. Sie geben den Menschen Halt und Orientierung und helfen besonders Kindern, sich in der Welt zurechtzufinden. Aus diesem Grund haben sich die 32 Lehrpersonen zusammen mit der Schulleitung in der letzten Ferienwoche intensiv mit verschiedenen Werten auseinandergesetzt. Diese Werte sollen zu gegebener Zeit das aktuelle Leitbild ersetzen und im Unterrichts- und Schulalltag vorgelebt, vermittelt und auch eingefordert werden.

In der Elternbefragung wollte eine Person wissen, warum die Weiterbildungstage der Lehrpersonen nicht in den Ferien stattfinden würden. Eigentlich ist dies so! Ausnahmen bilden die beiden kantonalen Lehrerkonferenzen, die traditionell an Allerheiligen und Fronleichnam stattfinden, weil St.Gallen und Appenzell Innerrhoden dann teilweise Feiertage und dadurch viele Ausserrhoder Eltern ebenfalls frei haben. Auf obligatorische Weiterbildungen des Kantons während der Schulzeit – wie letztmals vor zwei Jahren – haben wir nur bedingt Einfluss.

Um Hinweise für unsere Schulentwicklung zu erhalten, besuchen die Lehrpersonen andere Schulen. Dies findet in der Regel am Blochmontag oder ausnahmsweise am Alten Silvester statt, doch ist auch das nicht immer möglich. Wir sind uns bewusst, dass

Schulausfälle gerade für berufstätige Eltern sehr mühsam sein können.

Weiterführende Schulen

Eine andere Person merkte in der Elternbefragung an, dass die Übertrittsquote an weiterführende Schulen tiefer sei. In der Tat sind in den letzten beiden Jahren nur gerade 8 Prozent der Schwellbrunner Schulabgängerinnen und Schulabgänger an gymnasiale Maturitäts-/Fachmittelschulen übergetreten.

Kantonsweit fällt Schwellbrunn jedoch auch auf, weil 100 Prozent der Lernenden ihre Aufnahmeprüfung (inkl. Berufsmaturität) bestanden haben. An der schulischen Unterstützung scheint es also nicht zu liegen. Eine Vermutung wäre, dass weiterführende Schulen in Schwellbrunn – zum Beispiel wegen der mässigen Verkehrsanbindung – einen tieferen Stellenwert haben und die Lernenden darum diesen Weg nicht schon im Jugendalter einschlagen wollen.

Wir betrachten die Lehre und weiterführende Schulen als gleichwertig. Alle Schülerinnen und Schüler werden auf ihnen entsprechende Bildungswege hingewiesen und – bei entsprechender Motivation – gefördert. Unser Ziel ist es, dass alle Lernenden selbst gewählte, passende Anschlusslösungen finden.

Das Schweizer Bildungssystem ist durchlässig geworden. Dies hat den Vorteil, dass nicht bereits im Alter von 13 Jahren die Weichen für eine «Hochschulkarriere» gestellt werden

müssen. Der (Um-) Weg über die Lehre kann genauso der richtige sein, weil er wertvolle Lebenserfahrungen vermittelt.

Medien und Informatik

Nach Lehrplan 21 ist das Fach «Medien und Informatik» ab der 5. Klasse im Stundenplan aufgeführt. Im letzten Schuljahr zeigte sich, dass die iPads entgegen anderslautender Aussagen der ARI Informatik AG nicht von genügend Schülerinnen und Schülern parallel genutzt werden können. Dies führte im Schulalltag zu blockierten Geräten und hohem Supportaufwand. Zusammen mit ARI konnte nun eine Lösung gefunden werden. Neu wird den Lernenden bereits ab der 5. Klasse ein persönliches iPad zugeteilt, welches – wie bisher – ab der Oberstufe immer mehr auch zu Hause eingesetzt werden darf.

Personelles



Wie bereits im Mai-Blättli kommuniziert, konnte mit Seraina Müller aus Züberwangen eine neue Klassenlehrperson für die 1./2. Klasse eingestellt werden. Die familiären und ländlichen Verhältnisse, das kleine Schulhaus und das Konzept der Doppelklassen haben die Berufseinsteigerin dazu bewogen, nach Schwellbrunn zu wechseln. Frau Müller freut sich auf viele spannende Erfahrungen mit ihrer Klasse, dem Lehrerteam und im Dorf.

Nach einer einmonatigen Stellvertretung im Juni/Juli übernimmt Simone



Burtscher aus Schwellbrunn einen Halbtage im Kindergarten Risi von Bernadette Berger. Sie ist begeistert, an ihrem Wohnort wieder in den Beruf einsteigen zu können. Frau Burtscher geniesst die bereits bestehenden Kontakte mit Eltern und Kindern, die ihr nun auf der Strasse beim Vorbeifahren winken. Sie freut sich auf viele spannende, freudige Momente im Wald und die neue Herausforderung.

Claudio Nef, Schulleiter

Schulanlässe, Ferien und Freitage

Mo, 6. – Fr, 10.9.2021	Velolager in Illighausen (5./6. Klasse)
Mo, 27.9.2021	Viehschau und Jahrmarkt (unterrichtsfrei)
Sa, 9.10. – So, 24.10.2021	Herbstferien
Mo, 1.11.2021	Stufenkonferenz der Lehrpersonen (unterrichtsfrei)
Sa, 6.11.2021	Schulsamstag (Unterricht; Elternbesuchstag mit Besichtigung der neuen Räumlichkeiten im Schulhaus Weiher)

Startlager der Oberstufe: Teambildung und Kennenlernen in der Lenzerheide

Zum Start ins neue Schuljahr reiste die Oberstufe dieses Jahr in die Lenzerheide. Neben sportlichen Aktivitäten stand vor allem auch das gegenseitige Kennenlernen im Zentrum. Eine besondere Herausforderung wartete in der Stadt Chur auf die Schülerinnen und Schüler.



Ein Rega-Karussell sorgte für Spass auf der Wanderung.



Die Gruppen präsentieren das Ergebnis ihres Tauschhandels.



Die Oberstufe beim traditionellen «Wer wird Millionär».

Montag – Anreise und Einleben

Mit Zug und Postauto reiste die Schülergruppe – dieses Jahr mit 41 Köpfen relativ klein – mit ihren vier Lerncoaches am Montagmorgen in die Lenzer-



In Chur wartete ein Extrabus auf die Oberstufe.

heide. Nach dem Zimmerbezug standen am Nachmittag ein Kennenlernen in den vier Lerngruppenfarben sowie ein Foto-OL durch das Dorf auf dem Programm. Während die ersten zwei Gruppen noch Wetterglück hatten, wurde das Lernteam orange auf dem Weg durch das Dorf ziemlich verregnet und musste sich kurzzeitig auch vor dem Hagel in Schutz bringen. Aufgrund durchnässter Unterlagen wurde der OL frühzeitig abgebrochen und die Jugendlichen zum Aufwärmen zurück ins Lagerhaus geschickt.

Dienstag – Naturmuseum und Tauschhandel

Auch am Dienstag waren die Schülerinnen und Schüler hauptsächlich in ihren Lernteamfarben unterwegs. Blau und orange verbrachten den Vormittag in der Stadt, wo sie einen Appenzeller Biber gegen weitere Gegenstände eintauschen mussten, um etwas möglichst Originelles, Wertvolles oder Spezielles zu «ertauschen». Nach dem Mittag ging es ins Naturmuseum Chur, wo die Jugendlichen eine Sonderausstellung zum Thema «Sexperten – Flotte Bienen und tolle Hechte» besuchte und allerhand Wissenswertes oder Amüsantes über die Fortpflanzung im Tierreich lernte. Die Lernteams grün und rot absolvierten das Programm in umgekehrter Reihenfolge.

Mittwoch – Wandern und Rodeln

In der Ferienregion Lenzerheide darf natürlich eine Wanderung nicht fehlen. Am Mittwoch marschierten die Jugendlichen und ihre Lerncoaches deshalb vom Lagerhaus aus über die Alp Stätz nach Churwalden. Doch das

trauer-zirkular.ch



einfach, schnell und doch persönlich

Das Portal für Trauerdrucksachen im Appenzellerland

Ein Service der Appenzeller Druckerei



Rasante Abfahrt nach der absolvierten Wanderung.



Das Klettern in der Kletterhalle Chur hat allen Spass gemacht.

Highlight des Tages war das anschließende Rodeln in Churwalden, der längsten Rodelbahn der Schweiz. Als Preis für den erfolgreichen Tauschhandel vom Dienstag gab es nach dem Rodeln für alle ein feines Glacé, bevor es zurück ins Lagerhaus ging, wo am Abend ein weiteres Highlight der Woche folgte: der Kampf der Farben im «Wer wird Millionär». Das Quiz wurde dieses Jahr nach 8jähriger Durststrecke wieder einmal von Team grün gewonnen.

Donnerstag – Teambildung und Klettern

Am Donnerstag arbeiteten die Lern-teamfarben an Werten, die an der Oberstufe wichtig sind, und formulierten sich Verhaltensregeln und Quartalsziele für die kommende Schulzeit. Auch Teamwork-Aufgaben wie das Bauen eines Holzturms mussten gelöst werden. Den Mittag verbrachten die Jugendlichen am Heidsee und wurden von Frau und Herrn Tanner mit Würsten und Gemüse-Dipp gepflegt. Wer wollte, konnte sich noch im sehr kühlen Nass des Badesees erfrischen. Die andere Hälfte des Programms fand in der Kletterhalle Chur statt. Dort

erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Einführung ins Klettern und Bouldern. Es war eine Herausforderung aber auch ein grosser Spass. Beim Klettern auf den künstlichen Felsen auf dem Dach der Kletterhalle wurde man mit einer 360°-Aussicht auf die Stadt Chur belohnt.

Freitag – Hausputz und Abreise

Der letzte Morgen begann etwas später als die Vorherigen. Doch ausschlafen wollte kaum jemand – bereits um 6:30 Uhr fand man die ersten Schülergruppen im Esssaal bei Gesellschaftsspielen. Nach dem Frühstück musste das Lagerhaus geputzt werden. Aufgrund der aktuellen Pandemie wurde ein Grossteil der Hausreinigung von der Vermietung übernommen, sodass der Hausputz aussergewöhnlich schnell erledigt war und der Morgen ziemlich gemütlich ablief. Dann ging es auch schon wieder auf die Heimreise, wo sich im Zug dann doch bei einigen die Müdigkeit breit machte. Es war ein sehr gelungenes Startlager mit friedlicher Stimmung – ein guter Grundstein für eine erfolgreiche Zusammenarbeit an der Oberstufe.

Knöpfe
 Kundenmaurer
 leinbaggerbetrieb GmbH

Tel. 071 350 01 16

9104 Waldstatt

Nat. 079 769 23 92

9103 Schwellbrunn

Kundenmaurer - An-/Umbauten - Kleinbagger - Kernbohrungen

Oberstufe Sommertal: Zum Schluss wird gefeiert

Die Oberstufe Schwellbrunn lässt das Schuljahr traditionellerweise mit dem «FiirObig» ausklingen. Nebst den Präsentationen der Projektarbeiten dürfen an diesem Abend auch die Verdankungen der Lerngruppenchefs und die Vergabe der Förderpreise nicht fehlen.

Der Abend wurde von der Schülerband unter der Leitung von Claudio Ambrosi musikalisch umrahmt. Fünf Stücke hatte die Band im Laufe dieses Semesters eingeübt – teils mit Gesang oder Perkussion. Nach einer Begrüssung durch Jürg Leibundgut und Claudio Nef begaben sich die Anwesenden in die verschiedenen Räume, in denen die dritte Oberstufe ihre Abschlussarbeiten präsentierte. Auch dieses Jahr waren wieder die unterschiedlichsten Themen vertreten – es gab kreative, musikalische oder handwerkliche Projekte zu bestaunen. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich fleissig auf diesen Abend vorbereitet und gaben dem Publikum einen breiten Einblick in ihr Schaffen. Am FiirObig waren als Gäste nur die Angehörigen der Abschlussklasse zugelassen. Die restliche Bevölkerung konnte im Voraus über kurze Filme in die Projektarbeiten hin-

einschauen und via E-Mail-Voting für ihren Favoriten abstimmen.

Das Siegerprojekt aus dem Publikums-Voting sowie ein zweites, von den Lehrpersonen erkorenes Projekt, wurden anschliessend auf der grossen Bühne in der Aula präsentiert. Das waren die beiden Projekte «Schelle schmieden» von Adrian Meier (Publikum) und «Sitzpouf und Hocker häkeln» von Sina Preisig (Lehrerjury). Beide Projekte bestachen durch einen hohen Arbeitseinsatz, ein gut geplantes Vorgehen und ihre Einzigartigkeit. Ein Spezialpreis wurde dieses Jahr an Bruno Rusch verliehen: Er besuchte bereits als Achtklässler den Projektunterricht und stand den Neuntklässlern in nichts nach. Diese Leistung fanden die Lehrpersonen lobenswert.

Fliessend ging es über zu den restlichen Ehrungen des Schuljahres. Es folgte zunächst die Verleihung der

Förderpreise. Der Danuserpreis für den grössten individuellen Fortschritt ging dieses Jahr an Sara Schoch (1. Oberstufe). Und der Waldburgerpreis für die erfolgreiche Anwendung von Lerntechniken wurde an Remo Rotach (2. Oberstufe) verliehen. Weiter wurden alle Lerngruppenchefs dieses Schuljahres verdankt, namentlich: Zuzanna Grzyb und Michelle Bicker (blau), Vivienne Schenk und Sina Preisig (orange), Karin Sturzenegger, Adrian Meier und Marcel Raschle (grün), Melanie Nef und Joana Bösch (rot). Seit diesem Schuljahr gibt es mittwochs einen Pausenkiosk. Zu verdanken ist dieses Engagement dem Schülerrat, welcher im Startlager neu gegründet wurde. Als Dankeschön für ihren grossen Einsatz erhielten die Mitglieder einen Badi-Gutschein.

Naomi Leuthold



Wir wünschen allen Schulabgänger/innen viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg!



Sina Preisig und Adrian Meier mit ihren preisgekrönten Abschlussarbeiten.



Glücks-Füsse
Fusspflege-Praxis Vreni
Fusspflege &
Fussreflexzonenmassage
Vreni Jud 079 457 68 65

Gerne verwöhne ich Sie mit einem Fussbad.

Die Nägel werden gekürzt und in Form gebracht.

Der Nagelfalz wird gesäubert, die Hornhaut und schmerzhaftige Druckstellen werden behandelt.

Geniessen Sie zum Ausklang der Fusspflege eine Wohlfühlfussmassage und Sie spüren, gut, es fühlt sich richtig gut an.

Ich freue mich auf Sie und auf Ihre Füsse.



ALDO LEDERGERBER
 Steinbildhauer

Grab- und Gedenksteine | Treppen
 Brunnen | Restaurierungen

Schützenstrasse 17 | Herisau | 071 352 38 43
 aldo@steinhauerei-ledergerber.com
 steinhauerei-ledergerber.com

Keine Idee, was lesen?

Auf www.buchpunkt.ch können Sie sich von unseren persönlichen Buchtipps verführen lassen!

Bei uns finden Sie:

- Belletristik und Kinderbücher
- Sach- und Hörbücher (CDs)
- Kalender und Glückwunschkarten
- Reiseführer, Wander- und Landkarten und vieles mehr...

**buch
 punkt.**

Bücher und mehr...

Oberdorfstrasse 31, Herisau
 Tel 071 351 61 60
info@buchpunkt.ch
www.buchpunkt.ch



Jubiläumswanderung im Hinterland



Am 14. August trafen sich 13 Wanderinnen und Wanderer in Urnäsch, um die zweite Etappe der Jubiläumroute zu erkunden. Unter der Führung der beiden ortskundigen Wanderleiter

Migg Oertle und M.L. Rusch erlebten sie die neu signalisierte Route, die auf weniger bekannten aber schönen Wegen verläuft, in ihrer ganzen Pracht. Die Gruppe war auf dem Gemeindegebiet sämtlicher hinterländer Gemeinden unterwegs und sagten mit ihrer Präsenz „DANKE FÜR DIE WANDERWEGE“. Für viele war es ein ganz neues Erlebnis – und sie äusserten sich begeistert über die Wandermöglichkeiten und die grosse Arbeit, welche die Gemeinden für die Anlage, die Signalisation und den Unterhalt der Wanderwege leisten.

In Stein, am Ziel dieser zweiten Jubiläumswanderung, erwartete die Gruppe

ein sehr grosszügiger Apéro, welcher von Bettina und Stephan Bernhardsgrütter offeriert wurde. Herzlichen Dank den Beiden! Die Teilnehmenden genossen diese freundliche Geste sehr und liessen so die Wanderung genüsslich ausklingen.

Die letzte der drei Jubiläumswanderungen findet am Sonntag, 10. Oktober 2021 im Mittelland statt. Sie können die Jubiläumroute auch individuell erkunden, folgen Sie einfach den grünen Klebern auf den Wegweisern. Die detaillierte Route finden Sie unter www.appenzeller-wanderwege.ch

SCHREINEREI
PLANUNG
BAUFÜHRUNG

BLUMER

Tel. +41 71 353 04 00
info@blumer-schreinerei.ch
www.blumer-schreinerei.ch

Geführte Wanderungen

Samstag, 25. September 2021 – „Grenzwanderung“ – auf den höchsten Zürcher

Nach einer gemütlichen Sesselbahnfahrt begeben wir uns auf den Weg Richtung Schnebelhorn – den höchsten Berg im Kanton Zürich. Wir nähern uns meist auf Grenzwegen über den Tweralpispitz und die Chrüzegg, dem 1291 Meter «hohen» Berg. Abwechselnd mit Blick auf die Linthebene, dann wieder auf den Säntis, werden wir auf diesem Höhenweg verwöhnt. Diese Weitsicht – einfach phänomenal! Wir geniessen noch einmal die herrliche Aussicht bevor wir den Abstieg über die Hirzegg und Hulftegg nach Mühlrüti unter die Füsse nehmen.

Route: Atzmännig – Tweralpispitz – Chrüzegg – Schindelberg – Schnebelhorn – Hirzegg – Hulftegg – Mühlrüti

Distanz: 17,5 km Zeit: 6 Std. Anforderungen: hoch

Treffpunkt: 08.30 Uhr 8638 Goldingen, Schutt, Talstation Atzmännig

Rückreise: 18.30 Uhr 9613 Mühlrüti, Postautohaltestelle

Anmeldung bis Donnerstag 23. September 2021 über die Homepage, per E-Mail an margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 749 36 55

Samstag, 02. Oktober 2021 – Pilze sammeln, bestimmen und geniessen

Tauchen Sie ein in die Welt der Pilze und lernen Sie, diese zu unterscheiden! Oft sehen wir am Wegrand Pilze, kennen sie nicht und wissen nicht ob sie geniessbar sind oder nicht. Im Kurs lernen Sie die Welt der Pilze kennen. Auf dem Weg zum Hochhamm sammeln wir diese. Das Bestimmen der Pilze ist zentral. Wir unterscheiden geniessbare von ungeniessbaren und von giftigen. Zum Abschluss wird uns ein feines Pilzragout von den selbstgesammelten Pilzen, welche bestimmt nicht giftig sind, aufgetischt!

Kursinhalte: Pilze – was ich über sie wissen muss, sammeln, erkennen und unterscheiden von Pilzen, geniessbare, ungeniessbare und giftige Pilze, Tipps für die Zubereitung von selbst gesammelten Pilzen. Wanderung: Schönggrund – Hochhamm – Schönggrund.

Kursort: Schönggrund. Kosten: CHF 50.– für Mitglieder von Wanderwegorganisationen und Gönner SWW CHF 65.– Nichtmitglieder, inkl. Pilzlunch im Hochhamm und Broschüre. Besonderes: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Treffpunkt: 09.30 Uhr 9105 Schönggrund, Dorf Postautohaltestelle,

Rückreise: 16.00 Uhr 9105 Schönggrund, Dorf Postautohaltestelle

Anmeldung bis Donnerstag 23. September 2021 über die Homepage, per E-Mail an: margrit.geel@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 749 36 15

Dienstag, 05. Oktober 2021 – Vom Rheintal nach Heiden

Start zu dieser Herbstwanderung ist in Berneck, dem ehemaligen Bauern-, und Handwerkerdorf. Wir wandern durch die Rebberge der Schlossruine Rosenberg, wo schon seit 1100 Jahren Wein angebaut wird. Weiter gehen wir hoch nach Reute und Schachen. Angekommen beim Chindlistein verpflegen wir uns aus dem Rucksack, machen vielleicht auch ein kleines Feuer. Dieser Kraftort und seine wundersamen Sandsteine werden uns begeistern, dabei geniessen wir die Aussicht auf das Appenzeller Vorderland und den Bodensee.

Route: Berneck – Rosenberg – Reute – Schachen – Chindlistein – Heiden

Distanz: 10,3 km Zeit: 3 ½ Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 09.30 Uhr 9442 Berneck, Bushaltestelle Rathaus,

Rückreise: 14.30 Uhr 9410 Heiden, Bahnhof

Anmeldung bis Montag 04. Oktober 2021 über die Homepage, per E-Mail an andreas.wuest@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 076 725 13 56

Sonntag, 10. Oktober 2021 – Kreuz und quer durchs Mittelland - Jubiläumswanderung

Wir wandern kreuz und quer durch einige Gemeinden des Mittellandes, um die Schönheit des Herbstes hier im Appenzellerland zu erleben und die hervorragenden Wanderwege zu geniessen. Von Trogen aus wandern wir zum Gäbris. Entlang dem Hügelzug geht es aussichtsreich nach Obergais und dann hinunter zur historischen Kriegersmühle. Dann steigen wir hoch zur Bühlerer Wissegg (Bühler) und ins nächste Tal hinunter zum Pfauen. Jetzt steht uns noch ein Aufstieg zur Waldegg bevor – dann geht's über den Hügelzug nach Teufen. (Fortsetzung nächste Seite)

Route: Trogen – Breitenebnet – Gäbris – Obergais – Kriegersmühle – Wissegg – Waldegg – Egg – Teufen

Distanz: 16 km Zeit: 5 Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 08.20 Uhr 9043 Trogen, Bahnhof, Rückreise: 15.14 Uhr 9052 Niederteufen, Bahnhof

Anmeldung bis Freitag 08. Oktober 2021 über die Homepage, per E-Mail an andreas.wuest@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 076 725 13 56

Mittwoch, 20. Oktober 2021 – Zahnradbahnen im Appenzeller Vorderland

Unsere Partnerin, die Appenzeller Bahnen, laden zur Erlebniswanderung rund um die Zahnradstrecken des Appenzeller Vorderlands ein. Peter Eggenberger, ein profunder Kenner des Vorderlands und der Bahnen weiss auf humorvolle Weise viele Geschichten um diese «Bähnli» zu erzählen! Von Heiden geht's nach Walzenhausen. Nach der Bahnfahrt auf dem Rheintaler Höhenweg geht es nach Rorschach und mit der Zahnradbahn zurück nach Heiden.

Route: Heiden – Schönenbühl – Lachen – Walzenhausen; Fahrt mit der Zahnradbahn nach Rheineck; Rheineck – Tobelmüli – Nagelstein – Wartensee – Rorschach; Fahrt mit der Zahnradbahn nach Heiden

Distanz: 16,1 km Zeit: 4 ¾ Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 09.15 Uhr 9410 Heiden, Bahnhof, Rückreise: 16.30 Uhr 9410 Heiden, Bahnhof

Anmeldung bis Montag 18. Oktober 2021 über die Homepage, per E-Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 660 24 92

Samstag, 23. Oktober 2021 – Durchs Schweizer Apfeland

Ende Oktober, wenn es im Appenzellerland oft schon ungemütlich kalt sein kann, ist im Thurgau die Landschaft noch grün und die Kühe weiden auf den Wiesen zwischen den Hochstammäbäumen. Wir wandern von Kradolf zu dem östlich über dem Thurtal stehenden Schloss Ötlishausen. Gemütlich geht es weiter durch die schönen Obstplantagen oberhalb von Bischofszell nach Hummelberg und durch das Felsenholz oberhalb der Kletterfelsen nach Zihlschlacht. Vorbei an prächtigen Bauernhäusern gelangen wir ins Naturschutzgebiet am Biesshofer Weier. Nun säumen auch einige Rebberge unseren Weg zurück nach Kradolf.

Route: Kradolf – Ötlishausen – Hummelberg – Zihlschlacht – Biesshofer Weier – Buchackern – Götighofen – Kradolf

Distanz: 17,9 km Zeit: 4 ¾ Std. Anforderungen: mittel

Treffpunkt: 09.45 Uhr 9214 Kradolf Bahnhof, Rückreise: 17.15 Uhr 9214 Kradolf Bahnhof

Anmeldung bis Freitag, 22. Oktober 2021 über die Homepage, per E-Mail an ruth.rueesch@appenzeller-wanderwege.ch oder aufs Handy: 079 400 41 15

Durchführung

Unsere Wanderungen werden mit einem Schutzkonzept und unter Befolgung aller behördlichen Anordnungen durchgeführt. Dies bedingt, dass für alle Wanderungen eine Anmeldung erforderlich ist. Da die maximale Anzahl der Teilnehmenden behördlich festgelegt ist, wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.



Praktische Fahrprüfung ab September in Herisau

Ab Dienstag, 7. September 2021, werden Fahrprüfungen aller Kategorien für Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden in Herisau durchgeführt. Fahrschülerinnen und Fahrschüler werden für ihre praktische Prüfung zum neuen Prüfplatz an der Cilanderstrasse aufgeboden. Die Theorieprüfungen finden wie bisher im entsprechenden Strassenverkehrsamt in Appenzell oder Trogen und Herisau statt.

Nachdem die bisherige Mitbenutzung des Prüfplatzes des Strassenverkehrsamt St.Gallen in Winkeln aufgekündigt wurde, wird derzeit in Herisau an der Cilanderstrasse ein Prüfplatz für Fahrprüfungen aller Kategorien realisiert. Verlaufen die Bauarbeiten wie geplant, werden ab Dienstag, 7. September 2021, alle praktischen Fahrprüfungen der Strassenverkehrsämter Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden ab Herisau durchgeführt. Die Aufgebote sind entsprechend formuliert.

Der neue Prüfplatz befindet sich am nördlichen Ende der Cilanderstrasse. Ein- und Ausfahrt auf den Platz erfolgen über die Cilanderstrasse. Der

Prüfplatz ist eine befristete Übergangslösung und wird voraussichtlich während den nächsten sechs Jahren genutzt werden. Das Projekt für ein neues zentrales Ausserrhoder Strassenverkehrsamt mit Prüfhalle ist in Arbeit. Es ist geplant, dass ab 2027 die praktischen Fahrprüfungen für Fahrschülerinnen und Fahrschüler vom Standort Gmünden (Niederteufen) aus durchgeführt werden können. Analog der Mitbenutzung des Prüfplatzes in Herisau beabsichtigt das Strassenverkehrsamt des Kantons Appenzell Innerrhoden, die Fahrprüfungen ab 2027 ebenfalls vom Standort Gmünden aus durchzuführen.

Theorieprüfungen für Fahrschülerinnen und Fahrschüler des Kantons Appenzell Innerrhoden finden wie bisher im Strassenverkehrsamt am Brüggliweg 1 in Appenzell statt. Fahrschülerinnen und Fahrschüler des Kantons Appenzell Ausserrhoden legen ihre Theorieprüfung weiterhin in Trogen, Landsgemeindeplatz 5 und Herisau, Zeughaus, ab.

Weitere Auskunft erteilen:

Michael Lanker, Leiter Strassenverkehrsamt AI, michael.lanker@stva.ai.ch, Tel. 071 788 95 32

Andreas Vetsch, Leiter Strassenverkehrsamt AR, andreas.vetsch@ar.ch, Tel. 071 343 63 42

seit 1902
habluetzel.ag






HABLÜTZEL^{AG}
SOLAR- & HAUSTECHNIK

Degersheim – Hauptsitz | Herisau – Niederlassung
071 371 11 64 | 071 351 55 55


SANITÄR


HEIZUNG


SOLAR

Solaranlagen
für Energie-Helden



Mittagstisch

(neuer Kontakt ab August 2021)



Jeden Dienstag gibt es ein feines Mittagessen im Gästehaus Kreuz für alle Kinder der Schule und des Kindergarten Schwellbrunn. Es freut uns sehr, dass wir mit vier Gastrobetrieben aus Schwellbrunn zusammenarbeiten und das Mittagessen bei ihnen beziehen können.

- Wann:** Dienstag, 11.45 Uhr – 13.30 Uhr (ausser in den Schulferien)
- Wo:** Gästehaus Kreuz
- Kosten:** Elfo-Mitglieder bezahlen pro Kind CHF 10.–,
Nicht-Mitglieder bezahlen pro Kind CHF 11.–.
- Anmeldung:** Die Anmeldung bzw. Abmeldung (für fix Angemeldete) der Kinder ist jeweils erforderlich bis am Montag, 12.00 Uhr.
- Kontakt:** **Nadine Schiess**, 077 421 29 75 (Anmeldung per WhatsApp oder SMS)
- Versicherung:** Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Alle Kinder vom Schulhaus Risi werden mit dem Schulbus ins Dorf und wieder zurück gebracht. Die Mitteilung ans Schulbusteam ist Sache der Eltern.



Gasthaus Löwen Schwellbrunn



Gasthaus
Metzgerei
Ochsen

Sturzenegger

Schwellbrunn, Tel. 071 351 32 32
Waldstatt, Tel. 071 351 22 33
www.sturzenegger-metzgerei.ch



Weihnachtsbasteln



Liebe Kinder, liebe Eltern

Das Elternforum organisiert dieses Jahr wieder ein Kinderbasteln. Die Kinder haben die Möglichkeit entweder von 13:30 - 15:30 Uhr oder von 15:45 - 17:45 Uhr am Bastelnachmittag teilzunehmen. **Mit einer Begleitperson** sind auch Kinder, welche noch nicht in der 1. Klasse sind, herzlich willkommen.



- Wann:** Mittwoch, 10. November 2021, 13:30 – 15:30 Uhr / 15:45 – 17:45 Uhr
Wo: Gästehaus Kreuz
Was: Wir basteln Schlüsselanhänger in diversen Farben und Ausführungen
Kosten: CHF 4.50 pro Anhänger (in zwei Stunden sind bis 10 Stück machbar)
Anmeldung: Bis 8. Oktober 2021 mit Angabe der Stückzahl und der bevorzugten Zeit an: elfo-schwellbrunn@bluewin.ch
Kontakt: Nadine Bai oder Janine Wehrli (elfo-schwellbrunn.ch)
Versicherung: Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Wir freuen uns auf einen kreativen Nachmittag mit dir.



Wir setzen Lichtpunkte (Ihr Partner für Aussenbeleuchtungen)

Kummler+Matter AG
 Industriestr. 15
 9015 St. Gallen
 Tel. 071 314 64 00
 info@kuma.ch



Kummler+Matter

Neue Energieetikette für Haushaltgeräte

Ist der Kühlschrank defekt? Muss der Bildschirm ersetzt werden? Mit dem Kauf eines neuen Geräts bietet sich die Chance, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Wer das Potenzial ausschöpfen will, achtet auf die Energieetikette. Diese ist seit März 2021 für verschiedenen Produkte neu.

Ein altes Gerät im Haushalt braucht unter Umständen zwei- bis dreimal mehr Strom als ein neues, effizientes Modell. Auskunft darüber gibt die Energieetikette. Sie teilt den Energieverbrauch in Effizienzklassen ein. Bei der Einführung der Etikette vor rund zwanzig Jahren erstreckten sich die Klassen von «A» für den tiefen, bis zu «G» für den grossen Energieverbrauch. Seit damals hat sich die Technologie weiterentwickelt und immer mehr Geräte erreichten die Spitzenklasse. Um die Effizienz doch noch zu unterscheiden, verschob sich die Skala je nach Gerät von D bis A+ oder bis A+++.

Diese Bewertung ist für Käuferinnen und Käufer nicht mehr transparent und sorgt für wenig Anreiz, effizientere Geräte zu entwickeln.

New Label nur noch von A bis G

Mit der Revision der Energieeffizienzverordnung hat die Schweiz die Energieeffizienzvorschriften der Europäischen Union (EU) für serienmässig hergestellte Anlagen und Geräten übernommen und unter anderem die überarbeitete Energieetikette eingeführt. Diese ist seit März 2021 für folgende Produktgruppen im Einsatz:

- Haushaltskühl- und Gefriergeräte und Weinkühlschränke
- Haushaltswaschmaschinen und Wäschetrockner
- Haushaltsgeschirrspüler
- TV-Geräte und elektronische Displays

Beleuchtungsprodukte

Die neue Energieetikette zeichnet sich nach wie vor durch die Farbskala von Grün bis Rot aus, die sieben Stufen der Effizienzskaala jedoch reichen von A (sehr effizient) bis G (nicht effizient). Die Anforderungen für alle Effizienzklassen sind strenger geworden. Das bedeutet konkret: Ein Produkt, das nach der alten Einteilung in der Energieeffizienzklasse A+++ war, gehört auf der neuen Energieetikette in die Klasse B oder C. Die Effizienzklassen sind so definiert, dass es bei der Einführung der neuen Etikette noch keine A-Klasse-Geräte gibt. Dadurch bleibt Spielraum für die Entwicklung besserer Geräte.

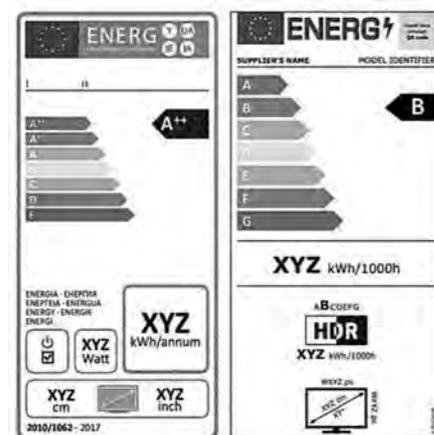
Während einer Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 2021 (Leuchtmittel bis 31. August 2022) sind «alte» und «neue» Energieetiketten auf dem Markt.

Hilfreiche Zusatzinformationen

Ausserdem verfügt die neue Energieetikette über neue Piktogramme zu den Zusatzinformationen. Bei Geschirrspüler und Waschmaschine sind das beispielsweise Angaben zum Wasserverbrauch und zur Dauer des Programms oder bei Kühl- und Gefriergeräten zu den Geräuschemissionen und zum Nutzinhalt. Eine weitere Neuerung in der rechten oberen Ecke der Energieetikette bildet ein QR-Code. Darüber lassen sich Informationen auf der Produktdatenbank der EU abrufen.

In der Schweiz sind Energieetiketten mit und ohne QR-Code erlaubt.

Bei verschiedenen weiteren Produkten, wie beispielsweise Backöfen gilt noch die «alte» Energieetikette, so dass die effizientesten mit A+ gekennzeichnet sind. Die Umstellung auf das neue Label erfolgt im Verlaufe der nächsten Jahre.

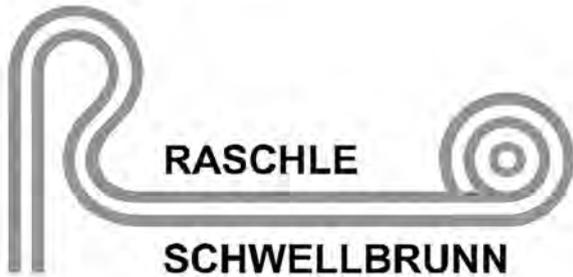


Weitere Infos

Detaillierte Informationen sind zu finden unter <https://newlabel.ch/> oder www.energieetikette.ch.

Für Fragen zum Energiesparen, zu erneuerbaren Energien oder zu Gebäudesanierungen wenden Sie sich an:

Verein Energie AR/AI, Geschäftsstelle,
Urnäscherstrasse 872, 9064 Hundwil,
Tel. 071 353 09 49,
info@energie-ar-ai.ch,
www.energie-ar-ai.ch



- TEPPICHE
- BODENBELÄGE
- WANDBELÄGE
- PARKETT
- KORK
- INNENBESCHATTUNG

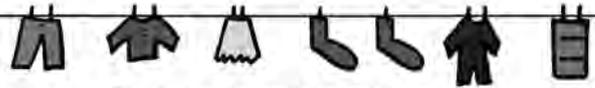
Raschle Bodenbeläge GmbH

Halden 704 | 9103 Schwellbrunn

Tel. 071 351 50 72 | Natel 079 437 82 20

info@raschleboden.ch | www.raschleboden.ch

KLEIDERBÖRSE SCHWELLBRUNN



Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Die Herbst- und Winterkleiderbörse findet
am **Mittwoch, 6. Oktober 2021** im MZG statt.

Annahme:

Dienstag 5. Oktober 2021 von 14.00-16.00 Uhr im MZG

Verkauf:

Mittwoch 6. Oktober 2021 von 13.30-15.30 Uhr mit Kaffeestube im
MZG

Rückzahlungen:

Mittwoch 6. Oktober 2021 von 17.30 - 18.00 Uhr im MZG

Annahme von bis zu 50 sauberen und intakten Winterkleidern,
Stiefeln, Schlittschuhen, Ski- und Snowboard, Ausrüstungen etc.
sowie gut erhaltene und komplette Spielsachen.

Alle nicht verkauften Artikel können abgeholt oder gespendet
werden.

Der Erlös wird für einen guten Zweck in der Gemeinde
eingesetzt.

Bei Unklarheiten rufen Sie uns doch an:

Elisabeth Alder: 071 543 32 74

Marlis Nef: 071 351 21 72

Das Börsenteam freut sich auf Deinen Besuch.



GÄHLER GARTENBAU AG
9103 SCHWELLBRUNN
9100 HERISAU

Gartengestaltung
Gartenbau
Gartenunterhalt
Baumpflege

Tel. 071 352 12 62, Fax 071 352 15 62

Adventsfenster 2021: Wer macht mit?

Auch dieses Jahr möchten wir im Advent wieder mit weihnachtlich dekorierten Fenstern unser Dorf schmücken.

Dazu sind wir auf motivierte Einwohnerinnen und Einwohner angewiesen, welche zwischen dem 1. und 24. Dezember ein dekoriertes Fenster eröffnen. Selbstverständlich ist jedem freigestellt, ob er dazu zu einem Umtrunk einlädt oder nicht. Auf der publizierten Teilnehmerliste im November-Blättli wird wieder ersichtlich sein, wer, wann und wo ein Fenster eröffnen wird und wer allenfalls einen Ausschank plant.

Wie schon öfters, laden wir alle Interessierten am 22. Dezember auf einen vorweihnachtlichen Rundgang mit anschliessendem Glühwein und Punsch ein.

Fenster-/Dekorateuren-Börse:

- * Wer wohnt im Dorf oder Umgebung und möchte sein Fenster zur Verfügung stellen?
- * Wer wohnt ausserhalb des Dorfes und hätte Lust ein Fenster im Dorf zu dekorieren?

Haben Sie Lust (die Zeit müssen Sie sich halt stehlen) ein Fenster zu gestalten? Haben Sie noch weitere Fragen? Bitte melden Sie sich bis 15. Oktober 2021 bei Diego Lutz (diego_lutz@hotmail.com, Tel. 079 763 78 07). Wir freuen uns auf Sie!

Stephan Lüchinger, Standortförderungskommission



Ihr Küchen- und Schreinerprofi im Appenzellerland

DANUSER steht für Kompetenz, Qualitätsbewusstsein und Design – die Profis für Umbau und Neubau.

Besuchen Sie unsere trendige Ausstellung.

Sturzeneggstrasse 16, 9100 Herisau
Telefon 071 354 74 30
www.danuserherisau.ch

DANUSER
Küchen / Schreinerei

20 Jahre

Weihnachts
MARKT

Schwellbrunn

Samstag, 27. Nov. 2021

Jetzt Stand
anmelden.

www.schwellbrunn.ch/weihnachtsmarkt

September 2021

Donnerstag	16.9.	20.00 Uhr		Bibliotheksverein, Herbstliches für lange Abende, Sommertal
Freitag	24.9.	19.30 Uhr		Ref. Kirche, Taizé-Feiern, Kirche Schwellbrunn
Montag	27.9.	08.00 Uhr		Jahrmarkt und Viehschau, Dorf und Geren
Dienstag	28.9.	20.00 Uhr		Gemeinde, Informationsveranstaltung Ortsplanung, MZA

Oktober 2021

Mittwoch	06.10.	13.30 Uhr		Herbst- und Winterkleiderbörse, Verkauf, MZA
Mittwoch	13.10.	18.00 Uhr		Samariterverein, Blutspenden, MZA
Freitag	22.10.	19.30 Uhr		Ref. Kirche, Herbstmusik in der Kirche Schwellbrunn
Fr / Sa	29./30.	20.00 Uhr		Turnverein, Unterhaltung, MZA

November 2021

Freitag	05.11.	20.00 Uhr		Männerriege, Hauptversammlung, Rest. Hirschen
Samstag	06.11.	08.15 Uhr		Schule, Schulsamstag, Besuchsmorgen, alle Schulhäuser
Donnerstag	11.11.	20.00 Uhr		LG Untere Schar, Spieleabend, Rest. Störchli